



kreuznacher
diakonie

Strukturierter Qualitätsbericht

gemäß § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 SGB V

für das Berichtsjahr 2014

Diakonie Krankenhaus Standort Kirn

Dieser Qualitätsbericht wurde mit dem von der DKTIG herausgegebenen Erfassungstool IPQ auf der Basis der Software ProMaTo® QB am 14.01.2016 um 13:20 Uhr erstellt.

DKTIG: <http://www.dktig.de>

ProMaTo: <http://www.netfutura.de>



Teil A - Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses	7
A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses	7
A-2 Name und Art des Krankenhausträgers	8
A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus	8
A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie	8
A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses.....	8
A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses	10
A-7 Aspekte der Barrierefreiheit	10
A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses	11
A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus.....	11
A-10 Gesamtfallzahlen	11
A-11 Personal des Krankenhauses.....	11
A-12 Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung.....	12
A-13 Besondere apparative Ausstattung.....	14
Teil B - Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten / Fachabteilungen	15
B-[1] Fachabteilung Allgemeine Chirurgie B	15
B-[1].1 Name [Allgemeine Chirurgie B]	15
B-[1].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen	15
B-[1].3 Medizinische Leistungsangebote [Allgemeine Chirurgie B]	15
B-[1].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Allgemeine Chirurgie B]	16
B-[1].5 Fallzahlen [Allgemeine Chirurgie B].....	16
B-[1].6 Diagnosen nach ICD	17
B-[1].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS	19
B-[1].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten.....	21
B-[1].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	21
B-[1].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft.....	21
B-[1].11 Personelle Ausstattung.....	21
B-[2] Fachabteilung Intensivmedizin B.....	23
B-[2].1 Name [Intensivmedizin B].....	23
B-[2].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen	23
B-[2].3 Medizinische Leistungsangebote [Intensivmedizin B].....	23
B-[2].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Intensivmedizin B]	24
B-[2].5 Fallzahlen [Intensivmedizin B]	24
B-[2].6 Diagnosen nach ICD	24
B-[2].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS	25
B-[2].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten.....	27
B-[2].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	27
B-[2].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft.....	27
B-[2].11 Personelle Ausstattung.....	27
B-[3] Fachabteilung Innere Medizin B.....	29
B-[3].1 Name [Innere Medizin B]	29
B-[3].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen	29
B-[3].3 Medizinische Leistungsangebote [Innere Medizin B].....	29
B-[3].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Innere Medizin B]	31
B-[3].5 Fallzahlen [Innere Medizin B]	31
B-[3].6 Diagnosen nach ICD	31
B-[3].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS	34
B-[3].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten.....	36
B-[3].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	36
B-[3].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft.....	36



B-[3].11 Personelle Ausstattung	36
B-[4] Fachabteilung Orthopädie B.....	38
B-[4].1 Name [Orthopädie B].....	38
B-[4].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen	38
B-[4].3 Medizinische Leistungsangebote [Orthopädie B].....	38
B-[4].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Orthopädie B]	39
B-[4].5 Fallzahlen [Orthopädie B]	39
B-[4].6 Diagnosen nach ICD	39
B-[4].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS	41
B-[4].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten.....	43
B-[4].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	43
B-[4].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft.....	43
B-[4].11 Personelle Ausstattung.....	43
Teil C - Qualitätssicherung	45
C-1 Teilnahme an der externen vergleichenden Qualitätssicherung nach § 137 SGB V .	45
C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V	53
C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V	53
C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung	53
C-5 Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 SGB V	53
C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V ("Strukturqualitätsvereinbarung")	53
C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 SGB V	53

Einleitung



Die Stiftung kreuznacher diakonie ist eine große, gemeinnützige und mildtätige Kirchliche Stiftung des öffentlichen Rechts und wurde 1889 in Bad Sobernheim als Diakonissen-Mutterhaus gegründet. Heute hat die Stiftung kreuznacher diakonie ihren Sitz in Bad Kreuznach und ist Träger von Einrichtungen in Rheinland-Pfalz, im Saarland und in Hessen. Seit über 125 Jahren nimmt die Stiftung kreuznacher diakonie teil am Auftrag der Kirche, Gottes Liebe zur Welt in Jesus Christus allen Menschen zu bezeugen. Sie weiß sich diesem Auftrag verpflichtet und beteiligt sich seit ihren Anfängen an der Diakonie als Wesens- und Lebensäußerung der Kirche und nimmt sich besonders der Menschen in leiblicher Not, in seelischer Bedrängnis und in sozial benachteiligten Verhältnissen an.

Die diakonisch-sozialen Angebote der Stiftung sind in fünf Geschäftsfeldern organisiert:

- **Krankenhäuser und Hospize**
- **Leben mit Behinderung** mit Rehabilitation, Wohnungen und Werkstätten für Menschen mit körperlichen und geistigen Behinderungen und/oder psychischen Erkrankungen sowie Integrationsabteilungen
- **Seniorenhilfe** mit Betreuungs- und Wohnangeboten für Menschen im Alter
- **Kinder-, Jugend- und Familienhilfe** mit Tagesstätten und Inobhutnahmen
- **Wohnungslosenhilfe** mit Wohnangeboten und sozialer Sicherung.

In allen Geschäftsfeldern gibt es stationäre und ambulante Angebote. Zudem bietet die Stiftung in ihren Berufsbildenden Schulen rund 1.000 Aus-, Fort- und Weiterbildungsplätze in pflegerischen, pädagogischen und diakonisch-theologischen Berufen. Täglich nehmen rund 8.500 Menschen Dienstleistungen der Stiftung kreuznacher diakonie in Anspruch. Rund 5.400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben einen Arbeitsplatz bei der Stiftung kreuznacher diakonie.

Im Geschäftsfeld Krankenhäuser und Hospize betreibt die Stiftung kreuznacher diakonie Krankenhäuser unterschiedlicher Versorgungsstufen in Saarbrücken, Neunkirchen, Bad Kreuznach, Kirn und Simmern mit insgesamt mehr als 1.000 Betten und über 2.500 Mitarbeitenden. In Bad Kreuznach, Simmern und Saarbrücken werden Hospize betrieben, in Neunkirchen ist derzeit ein weiterer Hospizstandort in Vorbereitung.

Das **Diakonie Krankenhaus** mit den Standorten Bad Kreuznach und Kirn ist ein Schwerpunktversorgungs Krankenhaus mit 501 Betten, 14 Fachabteilungen, davon 11 Haupt- und 3 Belegabteilungen mit verschiedenen Schwerpunkten und Spezialisierungen, für beide Standorte existiert ein gemeinsamer Versorgungsauftrag.

Seit 2007 ist das Diakonie Krankenhaus Akademisches Lehrkrankenhaus der Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz mit derzeit 24 Ausbildungsplätzen.

Ein eigenständiges Ausbildungszentrum für Gesundheits- und Pflegeberufe sichert mit 157 Ausbildungsplätzen den Nachwuchs in der Gesundheits- und Krankenpflege/ Kinderkranken- pflege und Krankenpflegehilfe. In Kooperation mit der Katholischen Hochschule Mainz und der Fachhochschule Ludwigshafen wird eine akademische Qualifikation in den Pflegeberufen ermöglicht. Ein umfassendes Qualitätsmanagement ist etabliert.

In den Krankenhäusern existieren mehrere zertifizierte Zentren (EndoProthetik Zentrum der Maximalversorgung,



Traumazentrum der Basisversorgung, Diabeteszentrum für Patienten mit Typ 2 Diabetes).

Die Krankenhäuser der Stiftung kreuznacher diakonie arbeiten in der Krankenhaushygiene eng mit dem Institut für Mikrobiologie der Universitätsmedizin Mainz zusammen. Gemeinsame Hygienestandards und umfassende Präventionsmaßnahmen sind in den Krankenhäusern umgesetzt.

Die rund 1.400 Mitarbeiter/ Mitarbeiterinnen des Diakonie Krankenhauses gewährleisten die Behandlung von über 24.000 Patienten im stationären und rund 55.000 Patienten im ambulanten Bereich auf einem hohen fachlichen Niveau. In der Abteilung für Geburtshilfe werden jedes Jahr rund 1300 Kinder geboren.

Vorwort der Geschäftsführung

Qualität ist kein Zufall, sie ist immer Ergebnis angestrebten Denkens. *John Ruskin*

Sehr geehrte Leserin, sehr geehrter Leser,

vor Ihnen liegt der Qualitätsbericht für das Jahr 2014. Hochwertige Krankenhausversorgung und Ausbildung ist unser stetes Streben und wie erfolgreich wir diese Ziele erfüllen, können Sie den folgenden Seiten entnehmen. Der Qualitätsbericht spiegelt in knapper und anschaulicher Form die Leistungen und das Ergebnis unseres Krankenhauses wieder.

„Wir bleiben nicht gut, wenn wir nicht immer besser zu werden trachten.“ Unsere Patienten stehen im Mittelpunkt unserer Bemühungen und aus diesem Grund streben wir eine ausgeprägte Vernetzung mit der Region, u. a. mit den niedergelassenen Ärzten, an. Trotz der finanziellen Restriktionen des Gesundheitssystems ist die kontinuierliche Verbesserung unser Ziel und unsere Aufgabe. Auch nimmt der Wettbewerb um Patienten an allen Kliniken zu und die Einrichtungen, die es nicht schaffen, sich durch Wandel, Fortentwicklung und steigende Qualität an die neuen Gegebenheiten anzupassen, werden Schwierigkeiten haben, wettbewerbsfähig zu bleiben.

Wir wollen durch höchste Qualität überzeugen und wissen, dass wir das nur mit den besten Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen und einer modernen medizinischen Ausrüstung erreichen können.

Im Gesundheitswesen sind Transparenz und Vergleichbarkeit wesentliche Grundlagen für eine Steigerung der Qualität. Der Bericht soll vor allem eine Orientierungshilfe für Patienten sowie die einweisenden und die im Anschluss behandelnden Ärzte sein.

Als Instrumente zur Bewertung stehen uns hier interne Stellen (z. B. unser Beschwerdemanagement) und unabhängige externe Stellen (z. B. die Bundesgeschäftsstelle für Qualitätssicherung) zur Verfügung. Die Ergebnisse zeigen uns, dass wir auf dem richtigen Weg sind.

Die Stiftung kreuznacher diakonie legt in allen ihren Bereichen Wert auf qualitativ hochwertige, professionelle Arbeit. Dabei sind Wirtschaftlichkeit und Behandlungsqualität für uns kein Widerspruch, sondern wirtschaftliches Handeln ermöglicht erst die Verbesserung der Behandlungsqualität. Ein zielgerichteter Einsatz der knappen Ressourcen zum Nutzen der Patienten muss auf der Grundlage unternehmerischen Handelns stattfinden.

Wir freuen uns, Ihnen mit diesem Qualitätsbericht einen umfassenden Überblick hinsichtlich des Leistungsspektrums, der Leistungsfähigkeit und des Qualitätsmanagements zu geben und hoffen, Ihnen mit dem vorliegenden Bericht wertvolle Informationen liefern zu können. Wir bemühen uns, diesen komplexen Sachverhalt verständlich und anschaulich darzustellen. Sollten nach der Lektüre noch Fragen offen sein, können Sie diese gerne mit uns in einem persönlichen Gespräch klären.

Die Geschäftsführung



Für die Erstellung des Qualitätsberichts verantwortliche Person:

Name	Position	Telefon	Fax	Email
Hiltrud Mannert	Qualitätsmanagement-beauftragte	0671 605 2319		mannerhi@kreuznacherdiakonie.de

Für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben im Qualitätsbericht verantwortliche Person:

Name	Position	Telefon	Fax	Email
Hiltrud Mannert	Qualitätsmanagement-beauftragte	0671 605 2319		mannerhi@kreuznacherdiakonie.de

Link zur Homepage des Krankenhauses:
<http://www.kreuznacherdiakonie.de>



Teil A - Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses

A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses

I. Angaben zum Krankenhaus

IK-Nummern des Krankenhauses: 260711636

Standortnummer des Krankenhauses: 99

Hausanschrift:

Diakonie Krankenhaus kreuznacher diakonie

Ringstraße 64

55543 Bad Kreuznach

Internet: <http://www.kreuznacherdiakonie.de>

Postanschrift:

Ringstrasse 64

55543 Bad Kreuznach

Ärztliche Leitung des Krankenhauses:

Titel:	Vorname:	Name:	Position:	Telefon:	Fax :	E-Mail:
Dr.	Christoph	von Buch	Ärztlicher Direktor	0671 / 605 - 2010	0671 / 605 - 2016	info-dkkd@kreuznacherdiakonie.de

Pflegedienstleitung des Krankenhauses:

Vorname:	Name:	Position:	Telefon :	Fax :	E-Mail:
Volker	Dindorf	Pflegedienstleiter	0671 / 605 - 2311		dindorvo@kreuznacherdiakonie.de
Reiner	Halberstadt	Pflegedienstleiter	067521 / 133 - 550	06752 / 133 - 539	halberre@kreuznacherdiakonie.de
Carmen	Lörsch	Pflegedienstleiterin	0671 / 605 - 2309		loerscca@kreuznacherdiakonie.de
Hiltrud	Mannert	Pflegedienstleiterin	0671 / 605 - 2319		mannerhi@kreuznacherdiakonie.de

Verwaltungsleitung des Krankenhauses:

Titel:	Vorname:	Name:	Position:	Telefon :	Fax :	E-Mail:
Dr.	Thorsten	Junkermann	Geschäftsführer	0671 / 605 - 3567	0671 / 605 - 3579	thorsten.junkermann@kreuznacherdiakonie.de
	Joachim	Krekel	Geschäftsführer	0671 / 605 - 3578	0671 / 605 - 3579	joachim.krekel@kreuznacherdiakonie.de
	Gabi	Schmitt-Paul	Geschäftsführerin	0671 / 605 - 3567	0671 / 605 - 3579	gabi.schmitt-paul@kreuznacherdiakonie.de



II. Angaben zum Standort, über den berichtet wird:

IK-Nummer des berichtenden Standorts: 260711636

Standortnummer des berichtenden Standorts: 02

Hausanschrift:

Diakonie Krankenhaus Standort Kirn Jahnstrasse 11

55606 Kirn

Internet: <http://www.kreuznacherdiakonie.de>

Jahnstrasse 11

55606 Kirn

Ärztliche Leitung des berichtenden Standorts:

Titel:	Vorname:	Name:	Position:	Telefon:	Fax :	E-Mail:
Dr.	Christoph	von Buch	Ärztlicher Direktor	0671 / 605 - 2010	0671 / 605 - 2016	info-dkkd@kreuznacherdiakonie.de

Pflegedienstleitung des berichtenden Standorts:

Vorname:	Name:	Position:	Telefon :	Fax :	E-Mail:
Reiner	Halberstadt	Pflegedienstleiter	06752 / 133 - 550		halberre@kreuznacherdiakonie.de

Verwaltungsleitung des berichtenden Standorts:

Vorname:	Name:	Position:	Telefon :	Fax :	E-Mail:
Carsten	Schneider	Kaufmännischer Direktor	0671 / 605 - 2341	0671 / 605 - 2366	carsten.schneider@kreuznacherdiakonie.de

A-2 Name und Art des Krankenhausträgers

Name: Stiftung kreuznacher diakonie, Kirchliche Stiftung des öffentlichen Rechts

Art: freigemeinnützig

A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus

Ja

Universität: Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg Universität Mainz

A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie

trifft nicht zu / entfällt

A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot:	Kommentar / Erläuterung:
MP53	Aromapflege/-therapie	Pflegestandard
MP04	Atemgymnastik/-therapie	Krankengymnastik
MP06	Basale Stimulation	Pflegestandard
MP08	Berufsberatung/Rehabilitationsberatung	Durch Sozialarbeiter
MP09	Besondere Formen/Konzepte der Betreuung von Sterbenden	Pflegestandard, ambulanter Hospizdienst, Grundsätze zur Sterbebegleitung (Ethik-Komitee)
MP14	Diät- und Ernährungsberatung	Diabetesassistentin DDG (Deutsche Gesellschaft für Diabetes)
MP69	Eigenblutspende	

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot:	Kommentar / Erläuterung:
MP15	Entlassungsmanagement/Brückenpflege/Über- leitungspflege	Pflegedienst in Zusammenarbeit mit Sozialdienst, Pflegestandard basiert auf Nationalem Standard Entlassungsmanagement
MP17	Fallmanagement/Case Management/Primary Nursing/Bezugspflege	
MP18	Fußreflexzonenmassage	
MP21	Kinästhetik	Kinästhetik Trainer Abteilung für physikalische Therapie
MP24	Manuelle Lymphdrainage	Abteilung für physikalische Therapie
MP25	Massage	Abteilung für physikalische Therapie
MP26	Medizinische Fußpflege	Optionale Leistung
MP31	Physikalische Therapie/Bädertherapie	
MP32	Physiotherapie/Krankengymnastik als Einzel- und/oder Gruppentherapie	
MP34	Psychologisches/psychotherapeutisches Leistungsangebot/Psychozialdienst	Kooperation mit psychosomatischer Fachklinik, Prof. Dr. Rüdell
MP35	Rückenschule/Haltungsschulung/Wirbelsäulengymnastik	
MP37	Schmerztherapie/-management	Zusatzqualifikation Spezielle Schmerztherapie, Therapiestandards, Schmerzkonsildienst
MP63	Sozialdienst	
MP39	Spezielle Angebote zur Anleitung und Beratung von Patienten und Patientinnen sowie Angehörigen	Asthamaschulung, Demenz-Kompetenz Ansprechpartner
MP13	Spezielles Leistungsangebot für Diabetiker und Diabetikerinnen	Schwerpunkt Diabetes Typ II
MP45	Stomatherapie/-beratung	Kooperation mit externem Versorgungspartner
MP47	Versorgung mit Hilfsmitteln/Orthopädietechnik	Kooperation mit externem Versorgungspartner
MP48	Wärme- und Kälteanwendungen	Abteilung für physikalische Therapie
MP51	Wundmanagement	Wundexperte
MP52	Zusammenarbeit mit/Kontakt zu Selbsthilfegruppen	
MP68	Zusammenarbeit mit Pflegeeinrichtungen/Angebot ambulanter Pflege/Kurzzeitpflege	Kooperationstreffen DK Seniorenhilfe KH

A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses

Nr.	Leistungsangebot:	Zusatzangaben:	Kommentar / Erläuterung:
NM67	Andachtsraum		
NM66	Berücksichtigung von besonderen Ernährungsgewohnheiten (im Sinne von Kultursensibilität)	Schweinefleischfreie und vegetarische Kost, weitere Kostformen auf Nachfrage verfügbar	
NM03	Ein-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle		
NM14	Fernsehgerät am Bett/im Zimmer	0 EUR pro Tag (max)	
NM01	Gemeinschafts- oder Aufenthaltsraum		Es befinden sich auf zwei Etagen Aufenthaltsräume.
NM49	Informationsveranstaltungen für Patienten und Patientinnen		
NM15	Internetanschluss am Bett/im Zimmer	5,00 EUR pro Tag (max)	Nach Anmeldung an der Krankenhausporte
NM30	Klinikeigene Parkplätze für Besucher und Besucherinnen sowie Patienten und Patientinnen	0 EUR pro Stunde 0 EUR pro Tag	
NM17	Rundfunkempfang am Bett	0 EUR pro Tag (max)	
NM42	Seelsorge		
NM18	Telefon am Bett	1,80 EUR pro Tag (max) ins dt. Festnetz 0,18 EUR pro Minute ins dt Festnetz 0 EUR bei eingehenden Anrufen	
NM09	Unterbringung Begleitperson (grundsätzlich möglich)		
NM19	Wertfach/Tresor am Bett/im Zimmer		Tresor in der Verwaltung und in jedem Patientenzimmer
NM60	Zusammenarbeit mit Selbsthilfeorganisationen		
NM11	Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle		

A-7 Aspekte der Barrierefreiheit

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:
BF26	Behandlungsmöglichkeiten durch fremdsprachiges Personal
BF11	Besondere personelle Unterstützung
BF16	Besondere personelle Unterstützung von Menschen mit Demenz oder geistiger Behinderung
BF05	Blindenleitsystem bzw. personelle Unterstützung für sehbehinderte oder blinde Menschen
BF24	Diätetische Angebote
BF25	Dolmetscherdienst
BF17	geeignete Betten für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße (Übergröße, elektrisch verstellbar)
BF21	Hilfsgeräte zur Pflege für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße, z.B. Patientenlifter
BF22	Hilfsmittel für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße, z.B. Anti-Thrombosestrümpfe
BF18	OP-Einrichtungen für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße: Schleusen, OP-Tische
BF19	Röntgeneinrichtungen für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße
BF09	Rollstuhlgerecht bedienbarer Aufzug
BF08	Rollstuhlgerechter Zugang zu allen/den meisten Serviceeinrichtungen
BF10	Rollstuhlgerechte Toiletten für Besucher und Besucherinnen



Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:
BF20	Untersuchungsgeräte für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße: z.B. Körperwaagen, Blutdruckmanschetten
BF06	Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette und Dusche o.ä.

A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses

A-8.1 Forschung und akademische Lehre:

Nr.	Forschung, akademische Lehre und weitere ausgewählte wissenschaftliche Tätigkeiten:	Kommentar / Erläuterung:
FL03	Studierendenausbildung (Famulatur/Praktisches Jahr)	In Zusammenarbeit mit dem Standort Bad Kreuznach.

A-8.2 Ausbildung in anderen Heilberufen:

Nr.	Ausbildung in anderen Heilberufen:	Kommentar / Erläuterung:
HB02	Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerin	
HB01	Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerin	
HB17	Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferin	

A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus

109 Betten

A-10 Gesamtfallzahlen

Gesamtzahl der im Berichtsjahr behandelten Fälle:

Vollstationäre Fallzahl: 3655

Teilstationäre Fallzahl: 0

Ambulante Fallzahl: 9183

A-11 Personal des Krankenhauses

A-11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	21,6 Vollkräfte
- davon Fachärzte und Fachärztinnen	10,7 Vollkräfte
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen
Ärzte und Ärztinnen, die keiner Fachabteilung zugeordnet sind	0,1 Vollkräfte

A-11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	77,7 Vollkräfte
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	2,2 Vollkräfte
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0,7 Vollkräfte

	Ausbildungsdauer	Anzahl
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte

A-11.3 Spezielles therapeutisches Personal

Nr.	Spezielles therapeutisches Personal:	Anzahl (Vollkräfte):	Kommentar/ Erläuterung:
SP04	Diätassistent und Diätassistentin	0,8	
SP15	Masseur/Medizinischer Bademeister und Masseurin/Medizinische Bademeisterin	0,8	
SP55	Medizinisch-technischer Laboratoriumsassistent und Medizinisch-technische Laboratoriumsassistentin (MTLA)	4,2	
SP56	Medizinisch-technischer Radiologieassistent und Medizinisch-technische Radiologieassistentin (MTRA)	3,8	
SP02	Medizinischer Fachangestellter und Medizinische Fachangestellte	4,9	
SP35	Personal mit Weiterbildung zum Diabetesberater/ zur Diabetesberaterin	2	
SP21	Physiotherapeut und Physiotherapeutin	3,4	darin enthalten 0,6 VK Diplom-Motologin

A-12 Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung

A-12.1 Qualitätsmanagement:

A-12.1.1 Verantwortliche Person:

Titel, Vorname, Nachname:	Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Telefon :	Email:
Dietmar Lauck	Leiter Qualitätsmanagement	0671 605 2318	dietmar.lauck@kreuznacherdiakonie.de

A-12.1.2 Lenkungs-gremium:

Gibt es eine zentrale Arbeitsgruppe in Form eines Lenkungs-gremiums bzw. einer Steuergruppe, die sich regelmäßig zum Thema austauscht? Nein

A-12.2 Klinisches Risikomanagement:

A-12.2.1 Verantwortliche Person:

Verantwortliche Person für das klinische Risikomanagement:
entspricht den Angaben zum Qualitätsmanagement

A-12.2.2 Lenkungs-gremium:

Gibt es eine zentrale Arbeitsgruppe in Form eines Lenkungs-gremiums bzw. einer Steuergruppe, die sich regelmäßig zum Thema Risikomanagement austauscht? nein

A-12.2.3 Instrumente und Maßnahmen:

Nummer:	Instrument / Maßnahme:	Zusatzangaben:
RM01	Übergreifende Qualitäts- und/oder Risikomanagement-Dokumentation (QM/RM-Dokumentation) liegt vor	Verfahrensanweisung zum CIRS 2011-04-02
RM02	Regelmäßige Fortbildungs- und Schulungsmaßnahmen	
RM03	Mitarbeiterbefragungen	
RM04	Klinisches Notfallmanagement	Verfahrensanweisung zum CIRS 2011-04-02
RM05	Schmerzmanagement	Verfahrensanweisung zum CIRS 2011-04-02
RM06	Sturzprophylaxe	Verfahrensanweisung zum CIRS 2011-04-02
RM07	Nutzung eines standardisierten Konzepts zur Dekubitusprophylaxe (z.B. „Expertenstandard Dekubitusprophylaxe in der Pflege“)	Verfahrensanweisung zum CIRS 2011-04-02
RM08	Geregelter Umgang mit freiheitsentziehenden Maßnahmen	Verfahrensanweisung zum CIRS 2011-04-02
RM09	Geregelter Umgang mit auftretenden Fehlfunktionen von Geräten	Verfahrensanweisung zum CIRS 2011-04-02
RM11	Standards zur sicheren Medikamentenvergabe	Verfahrensanweisung zum CIRS 2011-04-02
RM12	Verwendung standardisierter Aufklärungsbögen	
RM13	Anwendung von standardisierten OP-Checklisten	
RM14	Präoperative Zusammenfassung vorhersehbarer kritischer OP-Schritte, OP-Zeit und erwartetem Blutverlust	Verfahrensanweisung zum CIRS 2011-04-02
RM15	Präoperative, vollständige Präsentation notwendiger Befunde	Verfahrensanweisung zum CIRS 2011-04-02
RM16	Vorgehensweise zur Vermeidung von Eingriffs- und Patientenverwechslungen	Verfahrensanweisung zum CIRS 2011-04-02
RM17	Standards für Aufwachphase und postoperative Versorgung	Verfahrensanweisung zum CIRS 2011-04-02
RM18	Entlassungsmanagement	Verfahrensanweisung zum CIRS 2011-04-02

A-12.2.3.1 Einsatz eines einrichtungsinternen Fehlermeldesystems:

Existiert ein Gremium, das die gemeldeten Ereignisse regelmäßig bewertet? Ja

Tagungsfrequenz: bei Bedarf

Umgesetzte Veränderungsmaßnahmen bzw. sonstige konkrete Maßnahmen zur Verbesserung der Patientensicherheit:

Fehler- und Beinahefehler werden zeitnah vom Qualitätsmanagement bearbeitet. Dokumentation und Auswertung erfolgt über ein entsprechende Software.

Nummer:	Einrichtungsinternes Fehlermeldesystem:	Zusatzangaben:
IF01	Dokumentation und Verfahrensweisungen zum Umgang mit dem Fehlermeldesystem liegen vor	2011-04-02
IF02	Interne Auswertungen der eingegangenen Meldungen	monatlich
IF03	Schulungen der Mitarbeiter zum Umgang mit dem Fehlermeldesystem und zur Umsetzung von Erkenntnissen aus dem Fehlermeldesystem	bei Bedarf

A-12.2.3.2 Teilnahme an einrichtungsübergreifenden Fehlermeldesystem:

Teilnahme an einem einrichtungsübergreifenden Fehlermeldesystem: Nein



A-12.3 Hygienebezogene Aspekte des klinischen Risikomanagements:

A-12.3.1 Hygienepersonal:

Krankenhaushygieniker und Krankenhaushygienikerinnen: 1
 Hygienebeauftragte Ärzte und hygienebeauftragte Ärztinnen: 3
 Fachgesundheits- und Krankenpfleger und Fachgesundheits- und Krankenpflegerinnen bzw. Fachkindergesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Fachgesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen für Hygiene und Infektionsprävention – "Hygienefachkräfte" (HFK): 1
 Hygienebeauftragte in der Pflege: 13

Eine Hygienekommission wurde eingerichtet: Ja

Vorsitzender der Hygienekommission:

Titel:	Vorname:	Nachname:	Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Telefon :	Email:
Ärztlicher Direktor	Christoph	von Buch	Chefarzt	06716050	buchch@kreuznacherdiakonie.de

A-12.3.2 Weitere Informationen zur Hygiene:

A-12.4 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement:

Im Krankenhaus ist ein strukturiertes Lob- und Beschwerdemanagement eingeführt. Ja
 Im Krankenhaus existiert ein schriftliches, verbindliches Konzept zum Beschwerdemanagement (Beschwerdestimulierung, Beschwerdeannahme, Beschwerdebearbeitung, Beschwerdeauswertung): Ja

Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit mündlichen Beschwerden: Ja

Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit schriftlichen Beschwerden: Ja

Die Zeitziele für die Rückmeldung an die Beschwerdeführer oder Beschwerdeführerinnen sind schriftlich definiert: Ja

Eine Ansprechperson für das Beschwerdemanagement mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt: Ja

Ein Patientenführsprecher oder eine Patientenführsprecherin mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt: Ja

Anonyme Eingabemöglichkeiten existieren: Ja

Patientenbefragungen: Ja

Einweiserbefragungen: Ja

Ansprechperson für das Beschwerdemanagement:

Vorname:	Name:	Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Telefon :	E-Mail:
Hiltrud	Mannert	Qualitätsmanagementbeauftragte	0671 605 2319	mannerhi@kreuznacherdiakonie.de

Patientenführsprecher oder Patientenführsprecherin:

Vorname:	Name:	Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Telefon :	E-Mail:
Gerd	Moszinsky	Ehrenamtlicher Patientenführsprecher	0671 605 0	info-dkkd@kreuznacherdiakonie.de

A-13 Besondere apparative Ausstattung

trifft nicht zu / entfällt



Teil B - Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten / Fachabteilungen

B-[1] Fachabteilung Allgemeine Chirurgie B

B-[1].1 Name [Allgemeine Chirurgie B]

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung: Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel: 1591

Weitere Fachabteilungsschlüssel:

Nr.	Fachabteilung:
1516	Allgemeine Chirurgie/Schwerpunkt Unfallchirurgie
1550	Allgemeine Chirurgie/Schwerpunkt Abdominal- und Gefäßchirurgie

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Tel. Nr.	Email:
Peter Allmacher	Sektionsleiter Allgemein Chirurgie	06752 / 133 - 0	unfall-kirn@kreuznacherdiakonie.de
Dr. Bernd Brunk	Sektionsleiter Unfallchirurgie	06752 / 133 - 0	unfall-kirn@kreuznacherdiakonie.de

B-[1].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

	Angaben zu Zielvereinbarungen
Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V	Keine Zielvereinbarung getroffen

B-[1].3 Medizinische Leistungsangebote [Allgemeine Chirurgie B]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Allgemeine Chirurgie B	Kommentar / Erläuterung
VC64	Ästhetische Chirurgie/Plastische Chirurgie	Hautdeckungen
VC66	Arthroskopische Operationen	Knie- und Schultergelenksspiegelungen sowie Spiegelungen des oberen Sprunggelenkes
VC27	Bandrekonstruktionen/Plastiken	
VC29	Behandlung von Dekubitalgeschwüren	
VC50	Chirurgie der peripheren Nerven	Carpaltunnelsyndrom, periphere Dekompressionsoperationen
VC67	Chirurgische Intensivmedizin	
VO01	Diagnostik und Therapie von Arthropathien	
VD03	Diagnostik und Therapie von Hauttumoren	
VD04	Diagnostik und Therapie von Infektionen der Haut und der Unterhaut	
VC31	Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen	
VO07	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen	
VD06	Diagnostik und Therapie von papulosquamösen Hautkrankheiten	
VD10	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Haut und Unterhaut	
VC42	Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen	
VU03	Diagnostik und Therapie von Urolithiasis	
VC19	Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen und Folgeerkrankungen	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Allgemeine Chirurgie B	Kommentar / Erläuterung
VC39	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels	
VC41	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes	
VC35	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens	
VC36	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes	
VC37	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes	
VC33	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses	
VC38	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand	
VC40	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels	
VC32	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes	Nur Diagnostik, keine operative Versorgung von Schädel-Hirn-Traumata
VC34	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax	Thoraxdrainage
VR03	Eindimensionale Dopplersonographie	
VO15	Fußchirurgie	
VC28	Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik	Duokopfprothesen Hüfte
VC18	Konservative Behandlung von arteriellen Gefäßerkrankungen	
VR01	Konventionelle Röntgenaufnahmen	
VC23	Leber-, Gallen-, Pankreaschirurgie	
VC22	Magen-Darm-Chirurgie	
VC26	Metall-/Fremdkörperentfernungen	
VC56	Minimalinvasive endoskopische Operationen	
VC55	Minimalinvasive laparoskopische Operationen	
VR02	Native Sonographie	
VC17	Offen chirurgische und endovaskuläre Behandlung von Gefäßerkrankungen	
VC13	Operationen wegen Thoraxtrauma	
VC57	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe	
VC05	Schrittmachereingriffe	
VO19	Schulterchirurgie	
VC30	Septische Knochenchirurgie	
VC24	Tumorchirurgie	

B-[1].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Allgemeine Chirurgie B]

trifft nicht zu / entfällt

B-[1].5 Fallzahlen [Allgemeine Chirurgie B]

Vollstationäre Fallzahl: 686

Teilstationäre Fallzahl: 0

B-[1].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
K80	55	Cholelithiasis
K40	49	Hernia inguinalis
S06	35	Intrakranielle Verletzung
S82	34	Fraktur des Unterschenkels, einschließlich des oberen Sprunggelenkes
S72	30	Fraktur des Femurs
S52	29	Fraktur des Unterarmes
S42	26	Fraktur im Bereich der Schulter und des Oberarmes
L03	25	Phlegmone
R10	23	Bauch- und Beckenschmerzen
L02	22	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel
K59	21	Sonstige funktionelle Darmstörungen
K35	20	Akute Appendizitis
K42	17	Hernia umbilicalis
S83	14	Luxation, Verstauchung und Zerrung des Kniegelenkes und von Bändern des Kniegelenkes
K36	13	Sonstige Appendizitis
K57	13	Divertikulose des Darmes
K43	12	Hernia ventralis
T84	12	Komplikationen durch orthopädische Endoprothesen, Implantate oder Transplantate
S22	10	Fraktur der Rippe(n), des Sternums und der Brustwirbelsäule
S43	9	Luxation, Verstauchung und Zerrung von Gelenken und Bändern des Schultergürtels
K56	8	Paralytischer Ileus und intestinale Obstruktion ohne Hernie
K64	8	Hämorrhoiden und Perianalvenenthrombose
L05	8	Pilonidalzyste
S62	8	Fraktur im Bereich des Handgelenkes und der Hand
S80	8	Oberflächliche Verletzung des Unterschenkels
K61	7	Abszess in der Anal- und Rektalregion
S32	7	Fraktur der Lendenwirbelsäule und des Beckens
S92	7	Fraktur des Fußes [ausgenommen oberes Sprunggelenk]
C18	6	Bösartige Neubildung des Kolons
D17	6	Gutartige Neubildung des Fettgewebes
L89	6	Dekubitalgeschwür und Druckzone
S30	6	Oberflächliche Verletzung des Abdomens, der Lumbosakralgegend und des Beckens
T81	5	Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
S20	4	Oberflächliche Verletzung des Thorax
S46	4	Verletzung von Muskeln und Sehnen in Höhe der Schulter und des Oberarmes
A41	< 4	Sonstige Sepsis
A46	< 4	Erysipel [Wundrose]
B80	< 4	Enterobiasis
C19	< 4	Bösartige Neubildung am Rektosigmoid, Übergang
C43	< 4	Bösartiges Melanom der Haut
C44	< 4	Sonstige bösartige Neubildungen der Haut
C80	< 4	Bösartige Neubildung ohne Angabe der Lokalisation
D12	< 4	Gutartige Neubildung des Kolons, des Rektums, des Analkanals und des Anus
D23	< 4	Sonstige gutartige Neubildungen der Haut
D37	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens der Mundhöhle und der Verdauungsorgane

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
E11	< 4	Diabetes mellitus, Typ 2
I70	< 4	Atherosklerose
I80	< 4	Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis
I83	< 4	Varizen der unteren Extremitäten
J93	< 4	Pneumothorax
K29	< 4	Gastritis und Duodenitis
K41	< 4	Hernia femoralis
K51	< 4	Colitis ulcerosa
K52	< 4	Sonstige nichtinfektiöse Gastroenteritis und Kolitis
K55	< 4	Gefäßkrankheiten des Darmes
K60	< 4	Fissur und Fistel in der Anal- und Rektalregion
K62	< 4	Sonstige Krankheiten des Anus und des Rektums
K63	< 4	Sonstige Krankheiten des Darmes
K66	< 4	Sonstige Krankheiten des Peritoneums
K81	< 4	Cholezystitis
K82	< 4	Sonstige Krankheiten der Gallenblase
L08	< 4	Sonstige lokale Infektionen der Haut und der Unterhaut
L60	< 4	Krankheiten der Nägel
L72	< 4	Follikuläre Zysten der Haut und der Unterhaut
L90	< 4	Atrophische Hautkrankheiten
L97	< 4	Ulcus cruris, anderenorts nicht klassifiziert
L98	< 4	Sonstige Krankheiten der Haut und der Unterhaut, anderenorts nicht klassifiziert
M19	< 4	Sonstige Arthrose
M23	< 4	Binnenschädigung des Kniegelenkes [internal derangement]
M25	< 4	Sonstige Gelenkrankheiten, anderenorts nicht klassifiziert
M60	< 4	Myositis
M84	< 4	Veränderungen der Knochenkontinuität
M86	< 4	Osteomyelitis
N13	< 4	Obstruktive Uropathie und Refluxuropathie
N39	< 4	Sonstige Krankheiten des Harnsystems
N83	< 4	Nichtentzündliche Krankheiten des Ovars, der Tuba uterina und des Lig. latum uteri
R14	< 4	Flatulenz und verwandte Zustände
S00	< 4	Oberflächliche Verletzung des Kopfes
S01	< 4	Offene Wunde des Kopfes
S02	< 4	Fraktur des Schädels und der Gesichtsschädelknochen
S12	< 4	Fraktur im Bereich des Halses
S31	< 4	Offene Wunde des Abdomens, der Lumbosakralgegend und des Beckens
S39	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Verletzungen des Abdomens, der Lumbosakralgegend und des Beckens
S40	< 4	Oberflächliche Verletzung der Schulter und des Oberarmes
S51	< 4	Offene Wunde des Unterarmes
S53	< 4	Luxation, Verstauchung und Zerrung des Ellenbogengelenkes und von Bändern des Ellenbogens
S60	< 4	Oberflächliche Verletzung des Handgelenkes und der Hand
S66	< 4	Verletzung von Muskeln und Sehnen in Höhe des Handgelenkes und der Hand
S68	< 4	Traumatische Amputation an Handgelenk und Hand
S70	< 4	Oberflächliche Verletzung der Hüfte und des Oberschenkels
S73	< 4	Luxation, Verstauchung und Zerrung des Hüftgelenkes und von Bändern der Hüfte
S76	< 4	Verletzung von Muskeln und Sehnen in Höhe der Hüfte und des Oberschenkels
S81	< 4	Offene Wunde des Unterschenkels

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
S86	< 4	Verletzung von Muskeln und Sehnen in Höhe des Unterschenkels
S93	< 4	Luxation, Verstauchung und Zerrung der Gelenke und Bänder in Höhe des oberen Sprunggelenkes und des Fußes
S97	< 4	Zerquetschung des oberen Sprunggelenkes und des Fußes
T23	< 4	Verbrennung oder Verätzung des Handgelenkes und der Hand
T33	< 4	Oberflächliche Erfrierung
T82	< 4	Komplikationen durch Prothesen, Implantate oder Transplantate im Herzen und in den Gefäßen
T89	< 4	Sonstige näher bezeichnete Komplikationen eines Traumas

B-[1].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-932	81	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung
5-511	55	Cholezystektomie
5-530	54	Verschluss einer Hernia inguinalis
5-896	53	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-916	53	Temporäre Weichteildeckung
5-794	45	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens
9-200	41	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen
5-787	37	Entfernung von Osteosynthesematerial
5-900	36	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut
5-470	35	Appendektomie
5-469	34	Andere Operationen am Darm
5-850	32	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie
5-892	32	Andere Inzision an Haut und Unterhaut
3-205	29	Native Computertomographie des Muskel-Skelett-Systems
5-534	28	Verschluss einer Hernia umbilicalis
5-793	28	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens
5-895	26	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-790	24	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese
5-98c	22	Anwendung eines Klammernahtgerätes
8-190	22	Spezielle Verbandstechniken
5-455	20	Partielle Resektion des Dickdarmes
8-192	19	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde
3-225	18	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
8-800	18	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
1-694	16	Diagnostische Laparoskopie (Peritoneoskopie)
3-200	15	Native Computertomographie des Schädels
5-780	15	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch
5-869	15	Andere Operationen an den Bewegungsorganen
5-820	13	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk
8-201	13	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation ohne Osteosynthese
8-831	13	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße
5-471	12	Simultane Appendektomie
5-543	12	Exzision und Destruktion von peritonealem Gewebe
1-650	10	Diagnostische Koloskopie

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-898	10	Operationen am Nagelorgan
5-983	10	Reoperation
8-930	10	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
1-654	9	Diagnostische Rektoskopie
5-79b	9	Offene Reposition einer Gelenkluxation
5-800	9	Offen chirurgische Revision eines Gelenkes
5-806	9	Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Sprunggelenkes
5-855	9	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnensehne
5-490	8	Inzision und Exzision von Gewebe der Perianalregion
5-536	8	Verschluss einer Narbenhernie
5-786	8	Osteosyntheseverfahren
5-894	8	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-897	8	Exzision und Rekonstruktion eines Sinus pilonidalis
3-806	7	Native Magnetresonanztomographie des Muskel-Skelett-Systems
5-493	7	Operative Behandlung von Hämorrhoiden
3-802	6	Native Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
5-796	6	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen
5-807	6	Offen chirurgische Refixation am Kapselbandapparat anderer Gelenke
5-853	6	Rekonstruktion von Muskeln
5-902	6	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle
5-903	6	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut
8-810	6	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
1-444	5	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt
3-203	5	Native Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
3-206	5	Native Computertomographie des Beckens
5-812	5	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken
8-987	5	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]
1-440	4	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas
1-632	4	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie
5-811	4	Arthroskopische Operation an der Synovialis
5-824	4	Implantation einer Endoprothese an Gelenken der oberen Extremität
1-854	< 4	Diagnostische perkutane Punktion eines Gelenkes oder Schleimbeutels
3-207	< 4	Native Computertomographie des Abdomens
3-222	< 4	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel
3-226	< 4	Computertomographie des Beckens mit Kontrastmittel
3-805	< 4	Native Magnetresonanztomographie des Beckens
3-826	< 4	Magnetresonanztomographie des Muskel-Skelett-Systems mit Kontrastmittel
5-389	< 4	Anderer operativer Verschluss an Blutgefäßen
5-401	< 4	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße
5-451	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dünndarmes
5-452	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes
5-460	< 4	Anlegen eines Enterostomas, doppelläufig, als selbständiger Eingriff
5-464	< 4	Revision und andere Eingriffe an einem Enterostoma
5-467	< 4	Andere Rekonstruktion des Darmes
5-492	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Analkanals
5-499	< 4	Andere Operationen am Anus
5-531	< 4	Verschluss einer Hernia femoralis
5-535	< 4	Verschluss einer Hernia epigastrica

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-542	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Bauchwand
5-622	< 4	Orchidektomie
5-782	< 4	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe
5-795	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen
5-79a	< 4	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation mit Osteosynthese
5-802	< 4	Offen chirurgische Refixation und Naht am Kapselbandapparat des Kniegelenkes
5-804	< 4	Offen chirurgische Operationen an der Patella und ihrem Halteapparat
5-809	< 4	Andere offen chirurgische Gelenkoperationen
5-813	< 4	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Kniegelenkes
5-840	< 4	Operationen an Sehnen der Hand
5-859	< 4	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln
5-864	< 4	Amputation und Exartikulation untere Extremität
5-981	< 4	Versorgung bei Mehrfachverletzung
8-020	< 4	Therapeutische Injektion
8-179	< 4	Andere therapeutische Spülungen
8-200	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur ohne Osteosynthese
8-900	< 4	Intravenöse Anästhesie
8-915	< 4	Injektion und Infusion eines Medikamentes an andere periphere Nerven zur Schmerztherapie

B-[1].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz
AM08	Notfallambulanz (24h)	Notfallambulanz

B-[1].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-787	21	Entfernung von Osteosynthesematerial

B-[1].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Ja
stationäre BG-Zulassung: Ja

B-[1].11 Personelle Ausstattung

B-[1].11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Fälle je VK/Person
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	2,0 Vollkräfte	343,00000
davon Fachärzte und Fachärztinnen	2,0 Vollkräfte	343,00000
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen	



B-[1].11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	15,3 Vollkräfte	44,83660
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte	
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	0,4 Vollkräfte	1715,00000
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0 Vollkräfte	
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen	
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP12	Praxisanleitung	

B-[1].11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

B-[2] Fachabteilung Intensivmedizin B

B-[2].1 Name [Intensivmedizin B]

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung: Hauptabteilung
Fachabteilungsschlüssel: 3691

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Tel. Nr.	Email:
Dr. Peter Jungblut	Chefarzt	06752 / 133 - 531	jungblupe@kreuznacherdiakonie.de

B-[2].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

	Angaben zu Zielvereinbarungen
Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V	Keine Zielvereinbarung getroffen

B-[2].3 Medizinische Leistungsangebote [Intensivmedizin B]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Intensivmedizin B	Kommentar / Erläuterung
VI29	Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis	
VC67	Chirurgische Intensivmedizin	
VI07	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	
VI02	Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes	
VI30	Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen	
VI10	Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	
VI15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge	
VI14	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas	
VI11	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie)	
VI24	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen	
VI33	Diagnostik und Therapie von Gerinnungsstörungen	
VI09	Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen	
VI31	Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen	
VI19	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten	
VI01	Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten	
VI04	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren	
VI16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura	
VI05	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten	
VI08	Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen	
VI18	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen	
VI17	Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen	
VI03	Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit	
VC19	Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen und Folgeerkrankungen	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Intensivmedizin B	Kommentar / Erläuterung
VI06	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten	
VR04	Duplexsonographie	
VR03	Eindimensionale Dopplersonographie	
VI35	Endoskopie	
VI20	Intensivmedizin	Monitoring für 6 Patienten, 3 Beatmungsplätze, Nicht invasive Beatmung; Intermediate-Care: Monitoring für 4 Patienten
VC18	Konservative Behandlung von arteriellen Gefäßerkrankungen	
VI39	Physikalische Therapie	
VI40	Schmerztherapie	
VN23	Schmerztherapie	
VC05	Schrittmachereingriffe	
VI42	Transfusionsmedizin	

B-[2].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Intensivmedizin B]

trifft nicht zu / entfällt

B-[2].5 Fallzahlen [Intensivmedizin B]

Vollstationäre Fallzahl: 118

Teilstationäre Fallzahl: 0

B-[2].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
F10	16	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol
I10	8	Essentielle (primäre) Hypertonie
T75	6	Schäden durch sonstige äußere Ursachen
I50	5	Herzinsuffizienz
R07	5	Hals- und Brustschmerzen
I46	4	Herzstillstand
J44	4	Sonstige chronische obstruktive Lungenkrankheit
A41	< 4	Sonstige Sepsis
B99	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Infektionskrankheiten
C18	< 4	Bösartige Neubildung des Kolons
C56	< 4	Bösartige Neubildung des Ovars
C78	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung der Atmungs- und Verdauungsorgane
C91	< 4	Lymphatische Leukämie
D50	< 4	Eisenmangelanämie
D62	< 4	Akute Blutungsanämie
E10	< 4	Diabetes mellitus, Typ 1
E11	< 4	Diabetes mellitus, Typ 2
E16	< 4	Sonstige Störungen der inneren Sekretion des Pankreas
F11	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch Opioide
F15	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch andere Stimulanzien, einschließlich Koffein
F23	< 4	Akute vorübergehende psychotische Störungen

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
F43	< 4	Reaktionen auf schwere Belastungen und Anpassungsstörungen
F60	< 4	Spezifische Persönlichkeitsstörungen
G93	< 4	Sonstige Krankheiten des Gehirns
I21	< 4	Akuter Myokardinfarkt
I26	< 4	Lungenembolie
I47	< 4	Paroxysmale Tachykardie
I48	< 4	Vorhofflimmern und Vorhofflattern
I49	< 4	Sonstige kardiale Arrhythmien
I64	< 4	Schlaganfall, nicht als Blutung oder Infarkt bezeichnet
J45	< 4	Asthma bronchiale
J69	< 4	Pneumonie durch feste und flüssige Substanzen
J94	< 4	Sonstige Krankheitszustände der Pleura
K26	< 4	Ulcus duodeni
K56	< 4	Paralytischer Ileus und intestinale Obstruktion ohne Hernie
K66	< 4	Sonstige Krankheiten des Peritoneums
K70	< 4	Alkoholische Leberkrankheit
K80	< 4	Cholelithiasis
K85	< 4	Akute Pankreatitis
K92	< 4	Sonstige Krankheiten des Verdauungssystems
M47	< 4	Spondylose
M48	< 4	Sonstige Spondylopathien
N17	< 4	Akutes Nierenversagen
R00	< 4	Störungen des Herzschlages
R06	< 4	Störungen der Atmung
R10	< 4	Bauch- und Beckenschmerzen
R40	< 4	Somnolenz, Sopor und Koma
R42	< 4	Schwindel und Taumel
R55	< 4	Synkope und Kollaps
S06	< 4	Intrakranielle Verletzung
S52	< 4	Fraktur des Unterarmes
S72	< 4	Fraktur des Femurs
T39	< 4	Vergiftung durch nichtopioidhaltige Analgetika, Antipyretika und Antirheumatika
T42	< 4	Vergiftung durch Antiepileptika, Sedativa, Hypnotika und Antiparkinsonmittel
T43	< 4	Vergiftung durch psychotrope Substanzen, anderenorts nicht klassifiziert
T65	< 4	Toxische Wirkung sonstiger und nicht näher bezeichneter Substanzen
T78	< 4	Unerwünschte Nebenwirkungen, anderenorts nicht klassifiziert
T82	< 4	Komplikationen durch Prothesen, Implantate oder Transplantate im Herzen und in den Gefäßen
T84	< 4	Komplikationen durch orthopädische Endoprothesen, Implantate oder Transplantate

B-[2].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
8-930	707	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
8-800	77	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
1-632	19	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie
8-831	18	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße
1-650	13	Diagnostische Koloskopie

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
3-052	12	Transösophageale Echokardiographie [TEE]
3-225	12	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
8-640	12	Externe elektrische Defibrillation (Kardioversion) des Herzrhythmus
8-812	11	Transfusion von Plasma und anderen Plasmaproteinen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
8-771	9	Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation
1-440	7	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas
9-200	7	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen
8-854	6	Hämodialyse
3-200	5	Native Computertomographie des Schädels
5-513	5	Endoskopische Operationen an den Gallengängen
5-790	5	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese
1-444	4	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt
5-469	4	Andere Operationen am Darm
8-810	4	Transfusion von Plasmaproteinen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
1-202	< 4	Diagnostik zur Feststellung des Hirntodes
1-492	< 4	Perkutane Biopsie an Muskeln und Weichteilen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren
1-494	< 4	Perkutane Biopsie an anderen Organen und Geweben mit Steuerung durch bildgebende Verfahren
1-642	< 4	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallen- und Pankreaswege
1-844	< 4	Diagnostische perkutane Punktion der Pleurahöhle
1-853	< 4	Diagnostische (perkutane) Punktion und Aspiration der Bauchhöhle
3-035	< 4	Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie des Gefäßsystems mit quantitativer Auswertung
3-201	< 4	Native Computertomographie des Halses
3-202	< 4	Native Computertomographie des Thorax
3-203	< 4	Native Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
3-207	< 4	Native Computertomographie des Abdomens
3-222	< 4	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel
3-226	< 4	Computertomographie des Beckens mit Kontrastmittel
3-802	< 4	Native Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
5-031	< 4	Zugang zur Brustwirbelsäule
5-032	< 4	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis
5-033	< 4	Inzision des Spinalkanals
5-378	< 4	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators
5-401	< 4	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße
5-452	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes
5-454	< 4	Resektion des Dünndarmes
5-455	< 4	Partielle Resektion des Dickdarmes
5-460	< 4	Anlegen eines Enterostomas, doppelläufig, als selbständiger Eingriff
5-465	< 4	Rückverlagerung eines doppelläufigen Enterostomas
5-470	< 4	Appendektomie
5-471	< 4	Simultane Appendektomie
5-511	< 4	Cholezystektomie
5-530	< 4	Verschluss einer Hernia inguinalis
5-536	< 4	Verschluss einer Narbenhernie
5-541	< 4	Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums
5-780	< 4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch
5-794	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens
5-830	< 4	Inzision von erkranktem Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule
5-831	< 4	Exzision von erkranktem Bandscheibengewebe

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-839	< 4	Andere Operationen an der Wirbelsäule
5-850	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie
5-896	< 4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-900	< 4	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut
5-983	< 4	Reoperation
5-984	< 4	Mikrochirurgische Technik
8-020	< 4	Therapeutische Injektion
8-152	< 4	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax
8-153	< 4	Therapeutische perkutane Punktion der Bauchhöhle
8-177	< 4	Therapeutische Spülung des Retroperitonealraumes bei liegender Drainage und temporärem Bauchdeckenverschluss
8-179	< 4	Andere therapeutische Spülungen
8-190	< 4	Spezielle Verbandstechniken
8-192	< 4	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde
8-390	< 4	Lagerungsbehandlung
8-500	< 4	Tamponade einer Nasenblutung
8-607	< 4	Hypothermiebehandlung
8-701	< 4	Einfache endotracheale Intubation
8-779	< 4	Andere Reanimationsmaßnahmen
8-900	< 4	Intravenöse Anästhesie
8-987	< 4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]

B-[2].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

trifft nicht zu / entfällt

B-[2].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[2].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[2].11 Personelle Ausstattung

B-[2].11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	0 Vollkräfte	Die Intensivstation wird von der Inneren Medizin betreut und dort auf dem Stellenplan
davon Fachärzte und Fachärztinnen	0 Vollkräfte	Die Intensivstation wird von der Inneren Medizin betreut und dort auf dem Stellenplan
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen	

B-[2].11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	10,5 Vollkräfte	11,23809
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte	
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	0 Vollkräfte	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0 Vollkräfte	
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen	
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	

B-[2].11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben



B-[3] Fachabteilung Innere Medizin B

B-[3].1 Name [Innere Medizin B]

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung: Hauptabteilung
 Fachabteilungsschlüssel: 0191

Weitere Fachabteilungsschlüssel:

Nr.	Fachabteilung:
0103	Innere Medizin/Schwerpunkt Kardiologie
0105	Innere Medizin/Schwerpunkt Hämatologie und internistische Onkologie
0107	Innere Medizin/Schwerpunkt Gastroenterologie
0151	Innere Medizin/Schwerpunkt Coloproktologie
0153	Innere Medizin/Schwerpunkt Diabetes

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Tel. Nr.	Email:
Dr. Peter Jungblut	Chefarzt	06752 / 133 - 531	jungblpe@kreuznacherdiakonie.de

B-[3].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

	Angaben zu Zielvereinbarungen
Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V	Keine Zielvereinbarung getroffen

B-[3].3 Medizinische Leistungsangebote [Innere Medizin B]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Innere Medizin B	Kommentar / Erläuterung
VI07	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	Echokardiografie, LZ-RR, LZ-EKG, Ergometrie
VI02	Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes	Röntgenuntersuchung, Lungenfunktion, diagnostische und therapeutische Bronchoskopie
VI22	Diagnostik und Therapie von Allergien	
VI10	Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	Schwerpunkt Diabetologie inklusive 72-Stunden-Langzeit-Blutzuckermessung, Schulung durch Diabetologen und Diabetesberaterin DDG, Diagnostik und Therapie der diabetischen Folgeerkrankungen, Behandlungskonzept diabetischer Fuß
VI15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge	Röntgen, Lungenfunktionstest, Bronchoskopie
VI14	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas	Sonographie inklusive Punktionen und Drainage, Röntgen, Gastroskopie mit Darstellung der Gallen- und Pankreasgänge (ERCP)
VH10	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Nasennebenhöhlen	Lungenfunktionstest, Röntgen, diagnostische und therapeutische Bronchoskopie
VH17	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Trachea	Lungenfunktionstest, Röntgen, diagnostische und therapeutische Bronchoskopie
VI12	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs	Sonographie, diagnostische und therapeutische Koloskopie und Rektoskopie inklusive Abtragung von Polypen, Hämorrhoidalbehandlung (Ringapplikation), Ambulante Koloskopien
VH16	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Kehlkopfes	Lungenfunktionstest, Röntgen, diagnostische und therapeutische Bronchoskopie

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Innere Medizin B	Kommentar / Erläuterung
VI11	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie)	Sonographie, diagnostische und therapeutische Endoskopie des oberen und unteren Verdauungstraktes (Gastroskopie, Koloskopie, Rektoskopie) inklusive Abtragung von Polypen, Varizensklerosierung, Darstellung der Gallen- und Pankreasgänge (ERCP), Ambulante Gastroskopen
VI33	Diagnostik und Therapie von Gerinnungsstörungen	Labor
VI09	Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen	
VD03	Diagnostik und Therapie von Hauttumoren	
VI31	Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen	Echokardiografie, LZ-EKG, Ergometrie
VD04	Diagnostik und Therapie von Infektionen der Haut und der Unterhaut	Doppler, Duplex
VH08	Diagnostik und Therapie von Infektionen der oberen Atemwege	Lungenfunktionstest, Röntgen, diagnostische und therapeutische Bronchoskopie
VI01	Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten	Echokardiografie, LZ-RR, LZ-EKG, Ergometrie
VI04	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren	
VH14	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Mundhöhle	Lungenfunktionstest, Röntgen, diagnostische und therapeutische Bronchoskopie
VI16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura	Sonographie inklusive Punktionen und Drainage
VI05	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten	Doppler, Duplex, Phlebographie
VI13	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Peritoneums	Sonographie
VI08	Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen	Sonographie, Urogramm
VU02	Diagnostik und Therapie von Niereninsuffizienz	Dialyse angeschlossen
VI18	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen	Sonographie, Endoskopien mit Gewebegewinnung zur histologischen Sicherung, ambulante und stationäre Chemotherapie, Schmerzmanagement
VP01	Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen durch psychotrope Substanzen	Stationäre körperliche Entgiftungsbehandlung von Alkohol- und BTM-Abhängigkeiten
VI17	Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen	Röntgen, Labordiagnostik, Krankengymnastik
VI03	Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit	Echokardiografie, LZ-RR, LZ-EKG, Ergometrie, Ambulante Herzschrittmacherkontrolle
VU04	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Niere und des Ureters	Sonografie, Urografie
VU05	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Harnsystems	Sonografie, Urografie
VN02	Diagnostik und Therapie von sonstigen neurovaskulären Erkrankungen	
VH18	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Kopf-Hals-Bereich	Lungenfunktionstest, Röntgen, diagnostische und therapeutische Bronchoskopie
VU03	Diagnostik und Therapie von Urolithiasis	Sonografie, Urografie
VD07	Diagnostik und Therapie von Urtikaria und Erythemen	
VC19	Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen und Folgeerkrankungen	Gefäßdoppler, -duplex, Phlebographien, Wundmanagement, Diabetischer Fuß

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Innere Medizin B	Kommentar / Erläuterung
VN01	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Erkrankungen	Doppler, Duplex
VI06	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten	Doppler, Duplex
VR04	Duplexsonographie	
VR03	Eindimensionale Dopplersonographie	
VI35	Endoskopie	
VH20	Interdisziplinäre Tumornachsorge	ambulante und stationäre Chemotherapie, palliative Schmerztherapie, Schmerzmanagement
VC18	Konservative Behandlung von arteriellen Gefäßerkrankungen	Gefäßdoppler, -duplex
VR01	Konventionelle Röntgenaufnahmen	Röntgen der Brust- und Bauchorgane incl. Urografie, Kontrastmitteldarstellung der Gefäße
VR02	Native Sonographie	
VN18	Neurologische Notfall- und Intensivmedizin	
VI38	Palliativmedizin	
VR16	Phlebographie	
VI39	Physikalische Therapie	
VR09	Projektionsradiographie mit Kontrastmittelverfahren	Kolon-Kontrasteinlauf, Ösophagus-Breischluck, ERCP
VI40	Schmerztherapie	
VC05	Schrittmachereingriffe	Ein- und Zweikammerschrittmacher, Nachsorge
VH07	Schwindeldiagnostik/-therapie	Gefäßdoppler, -duplex, LZ-EKG, LZ-RR, Schellong-Test
VH09	Sonstige Krankheiten der oberen Atemwege	Lungenfunktionstest, Röntgen, diagnostische und therapeutische Bronchoskopie
VI42	Transfusionsmedizin	Transfusionsmanagement, amb. und stat. Transfusion von Blut und Blutprodukten

B-[3].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Innere Medizin B]

trifft nicht zu / entfällt

B-[3].5 Fallzahlen [Innere Medizin B]

Vollstationäre Fallzahl: 1489

Teilstationäre Fallzahl: 0

B-[3].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
I10	100	Essentielle (primäre) Hypertonie
I50	83	Herzinsuffizienz
K29	81	Gastritis und Duodenitis
J44	60	Sonstige chronische obstruktive Lungenkrankheit
J15	53	Pneumonie durch Bakterien, anderenorts nicht klassifiziert
A41	51	Sonstige Sepsis
I48	43	Vorhofflimmern und Vorhofflattern
E11	40	Diabetes mellitus, Typ 2
K59	40	Sonstige funktionelle Darmstörungen

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
A04	38	Sonstige bakterielle Darminfektionen
J20	34	Akute Bronchitis
F10	29	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol
I95	29	Hypotonie
R07	26	Hals- und Brustschmerzen
A09	25	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis infektiösen und nicht näher bezeichneten Ursprungs
I80	24	Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis
K52	24	Sonstige nichtinfektiöse Gastroenteritis und Kolitis
R55	22	Synkope und Kollaps
E86	20	Volumenmangel
K25	20	Ulcus ventriculi
R10	20	Bauch- und Beckenschmerzen
D50	17	Eisenmangelanämie
I20	15	Angina pectoris
K85	15	Akute Pankreatitis
K92	15	Sonstige Krankheiten des Verdauungssystems
M54	15	Rückenschmerzen
N17	14	Akutes Nierenversagen
R42	14	Schwindel und Taumel
T78	14	Unerwünschte Nebenwirkungen, anderenorts nicht klassifiziert
K57	13	Divertikulose des Darmes
K80	12	Cholelithiasis
L03	12	Phlegmone
H81	11	Störungen der Vestibularfunktion
B02	9	Zoster [Herpes zoster]
I11	8	Hypertensive Herzkrankheit
K56	8	Paralytischer Ileus und intestinale Obstruktion ohne Hernie
I26	7	Lungenembolie
I49	7	Sonstige kardiale Arrhythmien
K21	7	Gastroösophageale Refluxkrankheit
C18	6	Bösartige Neubildung des Kolons
C34	6	Bösartige Neubildung der Bronchien und der Lunge
D64	6	Sonstige Anämien
E10	6	Diabetes mellitus, Typ 1
F45	6	Somatoforme Störungen
J18	6	Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet
K64	6	Hämorrhoiden und Perianalvenenthrombose
N23	6	Nicht näher bezeichnete Nierenkolik
N30	6	Zystitis
N39	6	Sonstige Krankheiten des Harnsystems
R00	6	Störungen des Herzschlages
S06	6	Intrakranielle Verletzung
A02	5	Sonstige Salmonelleninfektionen
A40	5	Streptokokkensepsis
D46	5	Myelodysplastische Syndrome
F41	5	Andere Angststörungen
G43	5	Migräne

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
I21	5	Akuter Myokardinfarkt
J03	5	Akute Tonsillitis
K22	5	Sonstige Krankheiten des Ösophagus
K51	5	Colitis ulcerosa
R04	5	Blutung aus den Atemwegen
R18	5	Aszites
S72	5	Fraktur des Femurs
C16	4	Bösartige Neubildung des Magens
D37	4	Neubildung unsicheren oder unbekanntes Verhaltens der Mundhöhle und der Verdauungsorgane
E87	4	Sonstige Störungen des Wasser- und Elektrolythaushaltes sowie des Säure-Basen-Gleichgewichts
I44	4	Atrioventrikulärer Block und Linksschenkelblock
I83	4	Varizen der unteren Extremitäten
J22	4	Akute Infektion der unteren Atemwege, nicht näher bezeichnet
K71	4	Toxische Leberkrankheit
K72	4	Leberversagen, anderenorts nicht klassifiziert
M62	4	Sonstige Muskelkrankheiten
T82	4	Komplikationen durch Prothesen, Implantate oder Transplantate im Herzen und in den Gefäßen
A08	< 4	Virusbedingte und sonstige näher bezeichnete Darminfektionen
C20	< 4	Bösartige Neubildung des Rektums
C22	< 4	Bösartige Neubildung der Leber und der intrahepatischen Gallengänge
D12	< 4	Gutartige Neubildung des Kolons, des Rektums, des Analkanals und des Anus
F32	< 4	Depressive Episode
G40	< 4	Epilepsie
I35	< 4	Nichtreumatische Aortenklappenkrankheiten
I67	< 4	Sonstige zerebrovaskuläre Krankheiten
I70	< 4	Atherosklerose
I71	< 4	Aortenaneurysma und -dissektion
J06	< 4	Akute Infektionen an mehreren oder nicht näher bezeichneten Lokalisationen der oberen Atemwege
J69	< 4	Pneumonie durch feste und flüssige Substanzen
J90	< 4	Pleuraerguss, anderenorts nicht klassifiziert
K55	< 4	Gefäßkrankheiten des Darmes
K62	< 4	Sonstige Krankheiten des Anus und des Rektums
K70	< 4	Alkoholische Leberkrankheit
L89	< 4	Dekubitalgeschwür und Druckzone
M25	< 4	Sonstige Gelenkrankheiten, anderenorts nicht klassifiziert
M48	< 4	Sonstige Spondylopathien
M79	< 4	Sonstige Krankheiten des Weichteilgewebes, anderenorts nicht klassifiziert
M80	< 4	Osteoporose mit pathologischer Fraktur
N10	< 4	Akute tubulointerstitielle Nephritis
N13	< 4	Obstruktive Uropathie und Refluxuropathie
N18	< 4	Chronische Nierenkrankheit
R22	< 4	Lokalisierte Schwellung, Raumforderung und Knoten der Haut und der Unterhaut
T17	< 4	Fremdkörper in den Atemwegen
Z45	< 4	Anpassung und Handhabung eines implantierten medizinischen Gerätes

B-[3].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
1-632	302	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie
1-440	218	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas
1-650	207	Diagnostische Koloskopie
3-225	133	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
1-444	75	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt
3-222	70	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel
9-200	60	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen
8-800	59	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
3-035	41	Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie des Gefäßsystems mit quantitativer Auswertung
3-226	41	Computertomographie des Beckens mit Kontrastmittel
3-200	30	Native Computertomographie des Schädels
8-987	28	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]
3-825	25	Magnetresonanztomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
8-152	21	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax
3-800	20	Native Magnetresonanztomographie des Schädels
5-513	20	Endoskopische Operationen an den Gallengängen
3-202	14	Native Computertomographie des Thorax
8-153	14	Therapeutische perkutane Punktion der Bauchhöhle
1-844	13	Diagnostische perkutane Punktion der Pleurahöhle
3-13d	13	Urographie
3-207	13	Native Computertomographie des Abdomens
5-452	13	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes
1-853	12	Diagnostische (perkutane) Punktion und Aspiration der Bauchhöhle
9-500	10	Patientenschulung
1-631	9	Diagnostische Ösophagogastroskopie
3-802	9	Native Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
1-640	8	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallenwege
5-900	8	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut
8-810	8	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
8-930	8	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
3-052	7	Transösophageale Echokardiographie [TEE]
3-220	7	Computertomographie des Schädels mit Kontrastmittel
3-820	7	Magnetresonanztomographie des Schädels mit Kontrastmittel
5-378	6	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators
8-854	6	Hämodialyse
3-823	5	Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark mit Kontrastmittel
5-449	5	Andere Operationen am Magen
8-192	5	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde
1-651	4	Diagnostische Sigmoidoskopie
5-433	4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens
8-123	4	Wechsel und Entfernung eines Gastrostomiekatheters
8-812	4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
1-266	< 4	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, nicht kathetergestützt
1-424	< 4	Biopsie ohne Inzision am Knochenmark

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
1-430	< 4	Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen
1-551	< 4	Biopsie an der Leber durch Inzision
1-620	< 4	Diagnostische Tracheobronchoskopie
1-630	< 4	Diagnostische Ösophagoskopie
1-642	< 4	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallen- und Pankreaswege
1-654	< 4	Diagnostische Rektoskopie
1-854	< 4	Diagnostische perkutane Punktion eines Gelenkes oder Schleimbeutels
1-859	< 4	Andere diagnostische Punktion und Aspiration
3-053	< 4	Endosonographie des Magens
3-100	< 4	Mammographie
3-137	< 4	Ösophagographie
3-138	< 4	Gastrographie
3-13b	< 4	Magen-Darm-Passage (fraktioniert)
3-201	< 4	Native Computertomographie des Halses
3-203	< 4	Native Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
3-206	< 4	Native Computertomographie des Beckens
3-221	< 4	Computertomographie des Halses mit Kontrastmittel
3-227	< 4	Computertomographie des Muskel-Skelett-Systems mit Kontrastmittel
3-614	< 4	Phlebographie der Gefäße einer Extremität mit Darstellung des Abflussbereiches
3-701	< 4	Szintigraphie der Schilddrüse
3-703	< 4	Szintigraphie der Lunge
3-705	< 4	Szintigraphie des Muskel-Skelett-Systems
3-801	< 4	Native Magnetresonanztomographie des Halses
3-806	< 4	Native Magnetresonanztomographie des Muskel-Skelett-Systems
3-821	< 4	Magnetresonanztomographie des Halses mit Kontrastmittel
3-826	< 4	Magnetresonanztomographie des Muskel-Skelett-Systems mit Kontrastmittel
3-828	< 4	Magnetresonanztomographie der peripheren Gefäße mit Kontrastmittel
3-82a	< 4	Magnetresonanztomographie des Beckens mit Kontrastmittel
3-843	< 4	Magnetresonanztomographie-Cholangiopankreatikographie [MRCP]
5-210	< 4	Operative Behandlung einer Nasenblutung
5-230	< 4	Zahnextraktion
5-377	< 4	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders
5-467	< 4	Andere Rekonstruktion des Darmes
5-469	< 4	Andere Operationen am Darm
5-470	< 4	Appendektomie
5-482	< 4	Perianale lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rektums
5-489	< 4	Andere Operation am Rektum
5-511	< 4	Cholezystektomie
5-541	< 4	Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums
5-572	< 4	Zystostomie
5-780	< 4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch
5-787	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial
5-892	< 4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut
5-894	< 4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-896	< 4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-898	< 4	Operationen am Nagelorgan
5-908	< 4	Plastische Operation an Lippe und Mundwinkel
5-916	< 4	Temporäre Weichteildeckung

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-98c	< 4	Anwendung eines Klammernahtgerätes
8-016	< 4	Parenterale Ernährungstherapie als medizinische Hauptbehandlung
8-158	< 4	Therapeutische perkutane Punktion eines Gelenkes
8-190	< 4	Spezielle Verbandstechniken
8-500	< 4	Tamponade einer Nasenblutung
8-640	< 4	Externe elektrische Defibrillation (Kardioversion) des Herzrhythmus
8-831	< 4	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße
8-900	< 4	Intravenöse Anästhesie

B-[3].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Kommentar / Erläuterung
AM08	Notfallambulanz (24h)	Notfallversorgung aller Patienten
AM07	Privatambulanz	Uneingeschränktes Behandlungsangebot für privat versicherte Patienten

B-[3].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
1-650	130	Diagnostische Koloskopie
1-444	13	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt

B-[3].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Ja
stationäre BG-Zulassung: Ja

B-[3].11 Personelle Ausstattung

B-[3].11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Fälle je VK/Person
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	8,6 Vollkräfte	173,13953
davon Fachärzte und Fachärztinnen	2,5 Vollkräfte	595,60000
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen	

B-[3].11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	19,6 Vollkräfte	75,96938
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte	
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	1,8 Vollkräfte	827,22222
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0,7 Vollkräfte	2127,14285
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen	



	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie	
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP03	Diabetes	
ZP12	Praxisanleitung	
ZP16	Wundmanagement	

B-[3].11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

B-[4] Fachabteilung Orthopädie B

B-[4].1 Name [Orthopädie B]

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung: Hauptabteilung
Fachabteilungsschlüssel: 2391

Weitere Fachabteilungsschlüssel:

Nr.	Fachabteilung:
1700	Neurochirurgie
3753	Schmerztherapie
3755	Wirbelsäulenchirurgie

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Tel. Nr.	Email:
Dr. Thomas Hallbauer	Chefarzt	06752 / 133 - 982	wirbelsaeule@kreuznacherdiakonie.de

B-[4].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

	Angaben zu Zielvereinbarungen
Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V	Keine Zielvereinbarung getroffen

B-[4].3 Medizinische Leistungsangebote [Orthopädie B]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Orthopädie B	Kommentar / Erläuterung
VC27	Bandrekonstruktionen/Plastiken	
VC51	Chirurgie chronischer Schmerzerkrankungen	Schmerztherapie, minimalinvasive Verfahren, Nervenwurzelblockaden, alle notwendigen operativen Verfahren.
VC45	Chirurgie der degenerativen und traumatischen Schäden der Hals-, Brust- und Lendenwirbelsäule	Alle dorsalen und ventralen Verfahren der Wirbelsäulenchirurgie, mit und ohne Instrumentation. Korrektur posttraumatischer Deformitäten.
VC50	Chirurgie der peripheren Nerven	
VC67	Chirurgische Intensivmedizin	Spezielle Versorgung von wirbelsäulenchirurgischen Patienten.
VR10	Computertomographie (CT), nativ	In Zusammenarbeit mit der Radiologie im Diakonie Krankenhaus Bad Kreuznach.
VR11	Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel	In Zusammenarbeit mit der Radiologie im Diakonie Krankenhaus Bad Kreuznach.
VO01	Diagnostik und Therapie von Arthropathien	
VO03	Diagnostik und Therapie von Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens	Diagnostik und ggf. operative Versorgung von Deformitäten des Erwachsenen. Umfangreiche minimalinvasive Schmerztherapie.
VO06	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln	
VO07	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen	
VO09	Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien	
VO05	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens	
VO10	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes	
VO08	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Weichteilgewebes	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Orthopädie B	Kommentar / Erläuterung
VO04	Diagnostik und Therapie von Spondylopathien	
VO02	Diagnostik und Therapie von Systemkrankheiten des Bindegewebes	
VO11	Diagnostik und Therapie von Tumoren der Haltungs- und Bewegungsorgane	
VC35	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens	
VC36	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes	
VO15	Fußchirurgie	
VO16	Handchirurgie	
VR28	Intraoperative Anwendung der Verfahren	
VR01	Konventionelle Röntgenaufnahmen	
VR22	Magnetresonanztomographie (MRT), nativ	In Zusammenarbeit mit der Radiologie im Diakonie Krankenhaus Bad Kreuznach.
VR23	Magnetresonanztomographie (MRT) mit Kontrastmittel	In Zusammenarbeit mit der Radiologie im Diakonie Krankenhaus Bad Kreuznach.
VC26	Metall-/Fremdkörperentfernungen	Entfernung Fixateur intern.
VR02	Native Sonographie	
VO18	Schmerztherapie/Multimodale Schmerztherapie	
VO19	Schulterchirurgie	
VO13	Spezialsprechstunde	Wirbelsäulensprechstunde tgl. nach Terminvereinbarung.
VC65	Wirbelsäulenchirurgie	Umfassende Versorgung degenerativer, traumatischer, entzündlicher und tumoröser Veränderungen an der Wirbelsäule.

B-[4].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Orthopädie B]

trifft nicht zu / entfällt

B-[4].5 Fallzahlen [Orthopädie B]

Vollstationäre Fallzahl: 1362

Teilstationäre Fallzahl: 0

B-[4].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
M54	519	Rückenschmerzen
M51	258	Sonstige Bandscheibenschäden
M48	96	Sonstige Spondylopathien
M80	59	Osteoporose mit pathologischer Fraktur
M53	55	Sonstige Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens, anderenorts nicht klassifiziert
M47	39	Spondylose
M23	38	Binnenschädigung des Kniegelenkes [internal derangement]
M75	37	Schulterläsionen
M50	36	Zervikale Bandscheibenschäden
S32	23	Fraktur der Lendenwirbelsäule und des Beckens
M42	20	Osteochondrose der Wirbelsäule

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
T84	16	Komplikationen durch orthopädische Endoprothesen, Implantate oder Transplantate
S22	15	Fraktur der Rippe(n), des Sternums und der Brustwirbelsäule
M17	12	Gonarthrose [Arthrose des Kniegelenkes]
M43	12	Sonstige Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens
M46	12	Sonstige entzündliche Spondylopathien
M20	11	Erworbene Deformitäten der Finger und Zehen
M96	8	Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems nach medizinischen Maßnahmen, anderenorts nicht klassifiziert
M67	6	Sonstige Krankheiten der Synovialis und der Sehnen
M77	6	Sonstige Enthesopathien
G56	5	Mononeuropathien der oberen Extremität
M41	5	Skoliose
C79	4	Sekundäre bösartige Neubildung an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
M19	4	Sonstige Arthrose
M70	4	Krankheiten des Weichteilgewebes im Zusammenhang mit Beanspruchung, Überbeanspruchung und Druck
A69	< 4	Sonstige Spirochäteninfektionen
C90	< 4	Plasmozytom und bösartige Plasmazellen-Neubildungen
D16	< 4	Gutartige Neubildung des Knochens und des Gelenknorpels
G06	< 4	Intrakranielle und intraspinale Abszesse und Granulome
I50	< 4	Herzinsuffizienz
I83	< 4	Varizen der unteren Extremitäten
L02	< 4	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel
L90	< 4	Atrophische Hautkrankheiten
M00	< 4	Eitrige Arthritis
M06	< 4	Sonstige chronische Polyarthritiden
M10	< 4	Gicht
M13	< 4	Sonstige Arthritis
M16	< 4	Koxarthrose [Arthrose des Hüftgelenkes]
M18	< 4	Rhizarthrose [Arthrose des Daumensattelgelenkes]
M21	< 4	Sonstige erworbene Deformitäten der Extremitäten
M25	< 4	Sonstige Gelenkrankheiten, anderenorts nicht klassifiziert
M40	< 4	Kyphose und Lordose
M60	< 4	Myositis
M65	< 4	Synovitis und Tenosynovitis
M66	< 4	Spontanruptur der Synovialis und von Sehnen
M71	< 4	Sonstige Bursopathien
M72	< 4	Fibromatosen
M87	< 4	Knochennekrose
N17	< 4	Akutes Nierenversagen
Q76	< 4	Angeborene Fehlbildungen der Wirbelsäule und des knöchernen Thorax
R13	< 4	Dysphagie
S12	< 4	Fraktur im Bereich des Halses
S30	< 4	Oberflächliche Verletzung des Abdomens, der Lumbosakralgegend und des Beckens
S46	< 4	Verletzung von Muskeln und Sehnen in Höhe der Schulter und des Oberarmes
S82	< 4	Fraktur des Unterschenkels, einschließlich des oberen Sprunggelenkes
S83	< 4	Luxation, Verstauchung und Zerrung des Kniegelenkes und von Bändern des Kniegelenkes
S86	< 4	Verletzung von Muskeln und Sehnen in Höhe des Unterschenkels
T81	< 4	Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert

B-[4].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
8-914	860	Injektion eines Medikamentes an Nervenwurzeln und wirbelsäulennahe Nerven zur Schmerztherapie
8-917	736	Injektion eines Medikamentes in Gelenke der Wirbelsäule zur Schmerztherapie
5-839	405	Andere Operationen an der Wirbelsäule
5-032	385	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis
8-910	344	Epidurale Injektion und Infusion zur Schmerztherapie
5-83a	301	Minimal-invasive Behandlungsverfahren an der Wirbelsäule (zur Schmerztherapie)
5-83b	253	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule
5-984	231	Mikrochirurgische Technik
5-831	227	Exzision von erkranktem Bandscheibengewebe
5-835	206	Knochenersatz an der Wirbelsäule
5-836	165	Spondylodese
3-802	155	Native Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
5-033	101	Inzision des Spinalkanals
5-811	97	Arthroskopische Operation an der Synovialis
5-812	96	Arthroskopische Operation am Gelenknorpel und an den Menisken
8-915	88	Injektion und Infusion eines Medikamentes an andere periphere Nerven zur Schmerztherapie
5-832	77	Exzision von erkranktem Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule
3-823	65	Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark mit Kontrastmittel
3-203	58	Native Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
8-800	46	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
5-830	44	Inzision von erkranktem Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule
5-031	41	Zugang zur Brustwirbelsäule
5-814	37	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes
5-030	32	Zugang zum kraniozervikalen Übergang und zur Halswirbelsäule
5-805	29	Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes
5-780	28	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch
5-788	26	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes
9-200	25	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen
5-036	24	Plastische Operationen an Rückenmark und Rückenmarkhäuten
8-020	22	Therapeutische Injektion
5-783	21	Entnahme eines Knochentransplantates
5-786	20	Osteosyntheseverfahren
5-837	17	Wirbelkörperersatz und komplexe Rekonstruktion der Wirbelsäule
8-831	16	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße
5-986	15	Minimalinvasive Technik
8-144	15	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle
3-131	14	Diskographie
5-810	14	Arthroskopische Gelenkrevision
5-896	14	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
8-930	14	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
5-850	12	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie
5-916	12	Temporäre Weichteildeckung
5-039	11	Andere Operationen an Rückenmark und Rückenmarkstrukturen
5-343	11	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe der Brustwand

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-787	11	Entfernung von Osteosynthesematerial
5-859	11	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln
3-052	10	Transösophageale Echokardiographie [TEE]
5-83w	10	Zusatzinformationen zu Operationen an der Wirbelsäule
8-803	10	Gewinnung und Transfusion von Eigenblut
5-800	9	Offen chirurgische Revision eines Gelenkes
5-869	9	Andere Operationen an den Bewegungsorganen
5-983	9	Reoperation
5-782	8	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe
1-503	7	Biopsie an Knochen durch Inzision
1-854	6	Diagnostische perkutane Punktion eines Gelenkes oder Schleimbeutels
3-225	6	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
3-806	6	Native Magnetresonanztomographie des Muskel-Skelett-Systems
5-056	6	Neurolyse und Dekompression eines Nerven
5-838	6	Andere komplexe Rekonstruktionen der Wirbelsäule
5-840	6	Operationen an Sehnen der Hand
5-892	6	Andere Inzision an Haut und Unterhaut
8-192	6	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde
1-632	5	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie
3-200	5	Native Computertomographie des Schädels
3-805	5	Native Magnetresonanztomographie des Beckens
5-808	5	Arthrodesen
5-855	5	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnen Scheide
5-894	5	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-900	5	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut
8-158	5	Therapeutische perkutane Punktion eines Gelenkes
8-190	5	Spezielle Verbandstechniken
3-205	4	Native Computertomographie des Muskel-Skelett-Systems
5-041	4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe von Nerven
5-854	4	Rekonstruktion von Sehnen
6-003	4	Applikation von Medikamenten, Liste 3
1-440	< 4	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas
1-480	< 4	Perkutane (Nadel-)Biopsie an Knochen
1-697	< 4	Diagnostische Arthroskopie
1-859	< 4	Andere diagnostische Punktion und Aspiration
3-206	< 4	Native Computertomographie des Beckens
3-222	< 4	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel
3-226	< 4	Computertomographie des Beckens mit Kontrastmittel
3-705	< 4	Szintigraphie des Muskel-Skelett-Systems
3-825	< 4	Magnetresonanztomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
3-826	< 4	Magnetresonanztomographie des Muskel-Skelett-Systems mit Kontrastmittel
3-82a	< 4	Magnetresonanztomographie des Beckens mit Kontrastmittel
5-513	< 4	Endoskopische Operationen an den Gallengängen
5-590	< 4	Inzision und Exzision von retroperitonealem Gewebe
5-784	< 4	Knochentransplantation und -transposition
5-809	< 4	Andere offen chirurgische Gelenkoperationen
5-813	< 4	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Kniegelenkes
5-819	< 4	Andere arthroskopische Operationen

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-842	< 4	Operationen an Faszien der Hohlhand und der Finger
5-845	< 4	Synovialektomie an der Hand
5-847	< 4	Resektionsarthroplastik an Gelenken der Hand
5-849	< 4	Andere Operationen an der Hand
5-851	< 4	Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie
5-895	< 4	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-903	< 4	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut
8-210	< 4	Brisement force

B-[4].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Kommentar / Erläuterung
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)	Ermächtigungsambulanz Dr. Hallbauer	Untersuchung und Beratung ohne weitergehende Diagnostik und Therapie auf Überweisung durch Vertragsarzt
AM07	Privatambulanz	Dr. Hallbauer	uneingeschränktes Behandlungsangebot für privat versicherte Patienten, incl. Minimal-invasiver Eingriffe

B-[4].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-056	13	Neurolyse und Dekompression eines Nerven
5-841	13	Operationen an Bändern der Hand
5-811	5	Arthroskopische Operation an der Synovialis

B-[4].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[4].11 Personelle Ausstattung

B-[4].11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Fälle je VK/Person
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	8,7 Vollkräfte	156,55172
davon Fachärzte und Fachärztinnen	4,9 Vollkräfte	277,95918
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen	

B-[4].11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	10,6 Vollkräfte	128,49056
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	



	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte	
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	0 Vollkräfte	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0 Vollkräfte	
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen	
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP12	Praxisanleitung	

B-[4].11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

Teil C - Qualitätssicherung

C-1 Teilnahme an der externen vergleichenden Qualitätssicherung nach § 137 SGB V

C-1 Teilnahme an der externen vergleichenden Qualitätssicherung nach § 137 SGB V

C-1.1 Erbrachte Leistungsbereiche/Dokumentationsrate für: [keine Angabe] (z. B. Krankenhaus, Standort, Betriebsstätte, Fachabteilung/ Organisationseinheit)

Leistungsbereich	Fallzahl	Dokumentationsrate in %	Kommentar / Erläuterung
Ambulant erworbene Pneumonie	78	100,0	
Cholezystektomie	59	100,0	
Gynäkologische Operationen (ohne Hysterektomien)	4	100,0	
Herzschrittmacher-Aggregatwechsel	8	100,0	
Herzschrittmacher-Implantation	< 4		
Herzschrittmacher-Revision/-Systemwechsel/-Explantation	< 4		
Hüftgelenknahe Femurfraktur	23	100,0	
Koronarangiographie und Perkutane Koronarintervention (PCI)	< 4		
Pflege: Dekubitusprophylaxe	54	90,7	Da die Datensätze im Jahr 2013 noch keine Standortkennung beinhalteten, wurden diese Datensätze nicht berücksichtigt. Dokumentationsrate real 100%

C-1 Teilnahme an der externen vergleichenden Qualitätssicherung nach § 137 SGB V

C-1.2 Ergebnisse für Qualitätsindikatoren aus dem Verfahren der QSKH-RL für: [keine Angabe] (z. B. Standort, Betriebsstätte, Fachabteilung/Organisationseinheit)

(1) Leistungsbereich	(2) Qualitätsindikator (3) Indikator mit Bezug zu Infektionen im Krankenhaus	(4) Empirisch-statistische Bewertung	(5) Bundes-durchschnitt (6) Referenzbereich (bundesweit) (7) Vertrauensbereich (bundesweit)	(8) Zähler/ Nenner (9) Ergebnis (Einheit) (10) Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr (11) Vertrauensbereich (Krankenhaus)	(12) Ergebnis im Berichtsjahr (13) Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	(14) Kommentar/ Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen (15) Kommentar/ Erläuterung des Krankenhauses
1) Außerhalb des Krankenhauses erworbene Lungenentzündung	2) Messung des Sauerstoffgehalts im Blut bei Lungenentzündung innerhalb von 8 Stunden nach Aufnahme 3) nein	4) mäßig	5) 97,77 6) >= 95,00 % (Zielbereich) 7) 97,71 / 97,82	8) 76 / 78 9) 97,44 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) 91,12 / 99,29	12) R10 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Außerhalb des Krankenhauses erworbene Lungenentzündung	2) Messung des Sauerstoffgehalts im Blut bei Lungenentzündung innerhalb von 8 Stunden nach Aufnahme (ohne aus einem anderen Krankenhaus zuverlegte Patienten) 3) nein	4) mäßig	5) 97,86 6) Nicht definiert 7) 97,8 / 97,92	8) 76 / 77 9) 98,70 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) 93,00 / 99,77	12) N02 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Außerhalb des Krankenhauses erworbene Lungenentzündung	2) Messung des Sauerstoffgehalts im Blut bei Lungenentzündung innerhalb von 8 Stunden nach Aufnahme (ausschl. aus einem anderen Krankenhaus zuverlegte Patienten) 3) nein	4) mäßig	5) 95,45 6) Nicht definiert 7) 95,03 / 95,83	8) <4 9) <4 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) <4	12) N02 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)

(1) Leistungsbereich	(2) Qualitätsindikator (3) Indikator mit Bezug zu Infektionen im Krankenhaus	(4) Empirisch-statistische Bewertung	(5) Bundes-durchschnitt (6) Referenzbereich (bundesweit) (7) Vertrauensbereich (bundesweit)	(8) Zähler/ Nenner (9) Ergebnis (Einheit) (10) Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr (11) Vertrauens-bereich (Krankenhaus)	(12) Ergebnis im Berichtsjahr (13) Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	(14) Kommentar/ Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen (15) Kommentar/ Erläuterung des Krankenhauses
1) Außerhalb des Krankenhauses erworbene Lungenentzündung	2) Behandlung der Lungenentzündung mit Antibiotika innerhalb von 8 Stunden nach Aufnahme 3) nein	4) gut	5) 95,31 6) >= 90,00 % (Zielbereich) 7) 95,22 / 95,4	8) 24 / 24 9) 100,00 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) 86,20 / 100,00	12) R10 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Außerhalb des Krankenhauses erworbene Lungenentzündung	2) Frühes Mobilisieren von Patienten mit geringem Risiko innerhalb von 24 Stunden nach Aufnahme 3) nein	4) schwach	5) 96,8 6) >= 95,00 % (Zielbereich) 7) 96,61 / 96,97	8) <4 9) <4 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) <4	12) R10 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Außerhalb des Krankenhauses erworbene Lungenentzündung	2) Frühes Mobilisieren von Patienten mit mittlerem Risiko innerhalb von 24 Stunden nach Aufnahme 3) nein	4) gut	5) 92,46 6) nicht festgelegt 7) 92,31 / 92,6	8) 11 / 12 9) 91,67 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) 64,61 / 98,51	12) R10 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Außerhalb des Krankenhauses erworbene Lungenentzündung	2) Fortlaufende Kontrolle der Lungenentzündung mittels Erhebung von Laborwerten (CRP oder PCT) während der ersten 5 Tage 3) nein	4) mäßig	5) 98,53 6) >= 95,00 % (Zielbereich) 7) 98,47 / 98,58	8) 24 / 24 9) 100,00 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) 86,20 / 100,00	12) R10 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Außerhalb des Krankenhauses erworbene Lungenentzündung	2) Prüfen der Diagnosestellung und Behandlung bei Patienten mit mittlerem Risiko 3) nein	4) schwach	5) 97,75 6) >= 95,00 % (Zielbereich) 7) 97,52 / 97,96	8) 4 / 4 9) 100,00 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) 51,01 / 100,00	12) R10 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Außerhalb des Krankenhauses erworbene Lungenentzündung	2) Kein Prüfen der Diagnosestellung und Behandlung bei Patienten mit hohem Risiko 3) nein	4) schwach	5) 1,26 6) Sentinel-Event 7) 0,85 / 1,87	8) <4 9) <4 10) - 11) <4	12) N01 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Außerhalb des Krankenhauses erworbene Lungenentzündung	2) Feststellung des ausreichenden Gesundheitszustandes nach bestimmten Kriterien vor Entlassung 3) nein	4) gut	5) 94,73 6) >= 95,00 % (Zielbereich) 7) 94,62 / 94,84	8) 20 / 20 9) 100,00 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) 83,89 / 100,00	12) R10 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Außerhalb des Krankenhauses erworbene Lungenentzündung	2) Ausreichender Gesundheitszustand nach bestimmten Kriterien bei Entlassung 3) nein	4) schwach	5) 97,78 6) >= 95,00 % (Zielbereich) 7) 97,7 / 97,85	8) 20 / 20 9) 100,00 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) 83,89 / 100,00	12) R10 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Außerhalb des Krankenhauses erworbene Lungenentzündung	2) Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts 3) nein	4) gut	5) 12,97 6) Nicht definiert 7) 12,84 / 13,1	8) 12 / 78 9) 15,38 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) 9,03 / 24,99	12) N02 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Außerhalb des Krankenhauses erworbene Lungenentzündung	2) Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts bei Patienten mit niedrigem Risiko 3) nein	4) schwach	5) 1,37 6) nicht festgelegt 7) 1,26 / 1,48	8) <4 9) <4 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) <4	12) R10 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)

(1) Leistungsbereich	(2) Qualitätsindikator (3) Indikator mit Bezug zu Infektionen im Krankenhaus	(4) Empirisch-statistische Bewertung	(5) Bundes-durchschnitt (6) Referenzbereich (bundesweit) (7) Vertrauensbereich (bundesweit)	(8) Zähler/ Nenner (9) Ergebnis (Einheit) (10) Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr (11) Vertrauens-bereich (Krankenhaus)	(12) Ergebnis im Berichtsjahr (13) Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	(14) Kommentar/ Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen (15) Kommentar/ Erläuterung des Krankenhauses
1) Außerhalb des Krankenhauses erworbene Lungenentzündung	2) Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts bei Patienten mit mittlerem Risiko 3) nein	4) gut	5) 7,22 6) nicht festgelegt 7) 7,09 / 7,34	8) 0 / 20 9) 0,00 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) 0,00 / 16,11	12) R10 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Außerhalb des Krankenhauses erworbene Lungenentzündung	2) Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts bei Patienten mit hohem Risiko 3) nein	4) mäßig	5) 20,95 6) nicht festgelegt 7) 20,25 / 21,66	8) <4 9) <4 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) <4	12) R10 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Außerhalb des Krankenhauses erworbene Lungenentzündung	2) Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt 3) nein	4) gut	5) 0,99 6) Nicht definiert 7) 0,98 / 1	8) <4 9) <4 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) <4	12) N02 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Außerhalb des Krankenhauses erworbene Lungenentzündung	2) Messen der Anzahl der Atemzüge pro Minute des Patienten bei Aufnahme ins Krankenhaus 3) nein	4) gut	5) 94,84 6) >= 98,00 % (Zielbereich) 7) 94,75 / 94,93	8) 78 / 78 9) 100,00 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) 95,31 / 100,00	12) R10 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Bruch des Oberschenkelknochens nahe des Hüftgelenks	2) Operation nach über 48 Stunden nach Aufnahme im Krankenhaus 3) nein	4) gut	5) 12,29 6) <= 15,00 % (Toleranz-bereich) 7) 12,1 / 12,49	8) <4 9) <4 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) <4	12) R10 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Bruch des Oberschenkelknochens nahe des Hüftgelenks	2) Vorbeugende Gabe von Antibiotika bei Versorgung des Bruchs mittels künstlichem Hüftgelenk 3) ja	4) schwach	5) 99,65 6) >= 95,00 % (Zielbereich) 7) 99,59 / 99,69	8) 11 / 11 9) 100,00 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) 74,12 / 100,00	12) R10 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Bruch des Oberschenkelknochens nahe des Hüftgelenks	2) Fehllage bzw. Lageveränderung der fixierenden Metallteile oder erneuter Bruch des Oberschenkelknochens 3) nein	4) schwach	5) 1,03 6) Nicht definiert 7) 0,97 / 1,09	8) 0 / 23 9) 0,00 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) 0,00 / 14,31	12) N02 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Bruch des Oberschenkelknochens nahe des Hüftgelenks	2) Lageveränderung bzw. Funktionsstörung der fixierenden Metallteile oder erneuter Bruch des Oberschenkelknochens – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt 3) nein	4) schwach	5) 0,98 6) nicht festgelegt 7) 0,92 / 1,04	8) <4 9) <4 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) <4	12) R10 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Bruch des Oberschenkelknochens nahe des Hüftgelenks	2) Ausrenken des künstlichen Hüftgelenks 3) nein	4) mäßig	5) 0,7 6) nicht festgelegt 7) 0,63 / 0,78	8) 0 / 11 9) 0,00 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) 0,00 / 25,88	12) N02 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)

(1) Leistungsbereich	(2) Qualitätsindikator (3) Indikator mit Bezug zu Infektionen im Krankenhaus	(4) Empirisch-statistische Bewertung	(5) Bundes-durchschnitt (6) Referenzbereich (bundesweit) (7) Vertrauensbereich (bundesweit)	(8) Zähler/ Nenner (9) Ergebnis (Einheit) (10) Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr (11) Vertrauens-bereich (Krankenhaus)	(12) Ergebnis im Berichtsjahr (13) Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	(14) Kommentar/ Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen (15) Kommentar/ Erläuterung des Krankenhauses
1) Bruch des Oberschenkelknochens nahe des Hüftgelenks	2) Ausrenken des künstlichen Hüftgelenks nach Bruch des Oberschenkelknochens – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt 3) nein	4) schwach	5) 0,97 6) nicht festgelegt 7) 0,87 / 1,08	8) <4 9) <4 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) <4	12) R10 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Bruch des Oberschenkelknochens nahe des Hüftgelenks	2) Infektion der Wunde nach Operation 3) ja	4) mäßig	5) 1,03 6) x 7) 0,97 / 1,09	8) 0 / 23 9) 0,00 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) 0,00 / 14,31	12) N02 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Bruch des Oberschenkelknochens nahe des Hüftgelenks	2) Infektion der Wunde nach Operation – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt 3) ja	4) schwach	5) 0,98 6) x 7) 0,93 / 1,04	8) <4 9) <4 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) <4	12) R10 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Bruch des Oberschenkelknochens nahe des Hüftgelenks	2) Erneute Operation wegen Komplikationen 3) nein	4) gut	5) 2,82 6) Nicht definiert 7) 2,72 / 2,92	8) 0 / 23 9) 0,00 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) 0,00 / 14,31	12) N02 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Bruch des Oberschenkelknochens nahe des Hüftgelenks	2) Erneute Operation wegen Komplikationen – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt 3) nein	4) mäßig	5) 1 6) nicht festgelegt 7) 0,96 / 1,03	8) <4 9) <4 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) <4	12) R10 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Bruch des Oberschenkelknochens nahe des Hüftgelenks	2) Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts bei Patienten mit schwerer Allgemeinerkrankung (ASA 3) 3) nein	4) gut	5) 5,01 6) nicht festgelegt 7) 4,85 / 5,17	8) <4 9) <4 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) <4	12) N02 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Bruch des Oberschenkelknochens nahe des Hüftgelenks	2) Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts bei ansonsten gesunden oder leicht erkrankten Patienten (ASA 1 oder 2) 3) nein	4) gut	5) 0,69 6) nicht festgelegt 7) 0,6 / 0,79	8) <4 9) <4 10) - 11) <4	12) R10 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Bruch des Oberschenkelknochens nahe des Hüftgelenks	2) Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts bei Versorgung des Bruchs mittels künstlichem Hüftgelenk 3) nein	4) gut	5) 5,86 6) nicht festgelegt 7) 5,65 / 6,07	8) 0 / 11 9) 0,00 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) 0,00 / 25,88	12) R10 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)

(1) Leistungsbereich	(2) Qualitätsindikator (3) Indikator mit Bezug zu Infektionen im Krankenhaus	(4) Empirisch-statistische Bewertung	(5) Bundes-durchschnitt (6) Referenzbereich (bundesweit) (7) Vertrauensbereich (bundesweit)	(8) Zähler/ Nenner (9) Ergebnis (Einheit) (10) Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr (11) Vertrauensbereich (Krankenhaus)	(12) Ergebnis im Berichtsjahr (13) Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	(14) Kommentar/ Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen (15) Kommentar/ Erläuterung des Krankenhauses
1) Bruch des Oberschenkelknochens nahe des Hüftgelenks	2) Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthaltes bei Versorgung des Bruchs mittels fixierender Metallteile 3) nein	4) gut	5) 4,67 6) nicht festgelegt 7) 4,5 / 4,84	8) <4 9) <4 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) <4	12) R10 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Bruch des Oberschenkelknochens nahe des Hüftgelenks	2) Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthaltes bei Versorgung des Bruchs – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt 3) nein	4) mäßig	5) 0,98 6) nicht festgelegt 7) 0,95 / 1	8) <4 9) <4 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) <4	12) N02 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Erstmaliges Einsetzen eines Herzschrittmachers	2) Beachtung der Leitlinien bei der Entscheidung für das Einsetzen eines Herzschrittmachers 3) nein	4) mäßig	5) 96,78 6) >= 90,00 % (Zielbereich) 7) 96,65 / 96,9	8) <4 9) <4 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) <4	12) R10 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Erstmaliges Einsetzen eines Herzschrittmachers	2) Beachtung der Leitlinien bei der Auswahl eines Herzschrittmachers 3) nein	4) mäßig	5) 97,62 6) nicht festgelegt 7) 97,51 / 97,73	8) <4 9) <4 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) <4	12) R10 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Erstmaliges Einsetzen eines Herzschrittmachers	2) Dauer der Operation 3) nein	4) mäßig	5) 86,38 6) nicht festgelegt 7) 86,13 / 86,62	8) <4 9) <4 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) <4	12) H20 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Erstmaliges Einsetzen eines Herzschrittmachers	2) Durchleuchtungszeit bis 9 Minuten bei Einkammer-Herzschrittmacher 3) nein	4) gut	5) 95,16 6) Nicht definiert 7) 94,8 / 95,49	8) <4 9) <4 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) <4	12) N01 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Erstmaliges Einsetzen eines Herzschrittmachers	2) Durchleuchtungszeit bis 18 Minuten bei Zweikammer-Herzschrittmacher 3) nein	4) mäßig	5) 98,42 6) nicht festgelegt 7) 98,32 / 98,52	8) <4 9) <4 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) <4	12) N02 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Erstmaliges Einsetzen eines Herzschrittmachers	2) Komplikationen während oder aufgrund der Operation 3) nein	4) schwach	5) 0,86 6) nicht festgelegt 7) 0,79 / 0,93	8) <4 9) <4 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) <4	12) R10 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Erstmaliges Einsetzen eines Herzschrittmachers	2) Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthaltes 3) nein	4) mäßig	5) 1,36 6) Nicht definiert 7) 1,28 / 1,44	8) <4 9) <4 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) <4	12) N02 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Erstmaliges Einsetzen eines Herzschrittmachers	2) Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthaltes – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt 3) nein	4) schwach	5) 0,94 6) nicht festgelegt 7) 0,89 / 1	8) <4 9) <4 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) <4	12) R10 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)

(1) Leistungsbereich	(2) Qualitätsindikator (3) Indikator mit Bezug zu Infektionen im Krankenhaus	(4) Empirisch-statistische Bewertung	(5) Bundes-durchschnitt (6) Referenzbereich (bundesweit) (7) Vertrauensbereich (bundesweit)	(8) Zähler/ Nenner (9) Ergebnis (Einheit) (10) Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr (11) Vertrauens-bereich (Krankenhaus)	(12) Ergebnis im Berichtsjahr (13) Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	(14) Kommentar/ Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen (15) Kommentar/ Erläuterung des Krankenhauses
1) Gallenblasentfernung	2) Verschluss oder Durchtrennung des Hauptgallengangs nach Entfernung der Gallenblase 3) nein	4) schwach	5) 0,12 6) nicht festgelegt 7) 0,1 / 0,13	8) 0 / 59 9) 0,00 10) - 11) /	12) R10 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Gallenblasentfernung	2) Verschluss oder Durchtrennung des Hauptgallengangs nach Entfernung der Gallenblase – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt 3) nein	4) schwach	5) 0,94 6) nicht festgelegt 7) 0,82 / 1,08	8) <4 9) <4 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) <4	12) N02 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Gallenblasentfernung	2) Erneute Operation wegen Komplikationen nach Entfernung der Gallenblase mittels Bauchspiegelung (Laparoskopie) 3) nein	4) schwach	5) 1,26 6) nicht festgelegt 7) 1,19 / 1,33	8) <4 9) <4 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) <4	12) N02 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Gallenblasentfernung	2) Erneute Operation wegen Komplikationen nach Entfernung der Gallenblase – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt 3) nein	4) gut	5) 1,07 6) nicht festgelegt 7) 1,04 / 1,1	8) <4 9) <4 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) <4	12) R10 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Gallenblasentfernung	2) Erneute Operation wegen Komplikationen nach Entfernung der Gallenblase 3) nein	4) mäßig	5) 2,56 6) nicht festgelegt 7) 2,49 / 2,64	8) <4 9) <4 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) <4	12) N02 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Gallenblasentfernung	2) Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts bei Patienten ohne lebensbedrohliche Grunderkrankung (ASA 1-3) 3) nein	4) schwach	5) 0,12 6) nicht festgelegt 7) 0,1 / 0,14	8) 0 / 59 9) 0,00 10) - 11) /	12) R10 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Gallenblasentfernung	2) Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt 3) nein	4) schwach	5) 0,98 6) nicht festgelegt 7) 0,93 / 1,03	8) <4 9) <4 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) <4	12) R10 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Gallenblasentfernung	2) Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts 3) nein	4) schwach	5) 0,9 6) nicht festgelegt 7) 0,86 / 0,95	8) <4 9) <4 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) <4	12) N02 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)

(1) Leistungsbereich	(2) Qualitätsindikator (3) Indikator mit Bezug zu Infektionen im Krankenhaus	(4) Empirisch-statistische Bewertung	(5) Bundes-durchschnitt (6) Referenzbereich (bundesweit) (7) Vertrauensbereich (bundesweit)	(8) Zähler/ Nenner (9) Ergebnis (Einheit) (10) Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr (11) Vertrauens-bereich (Krankenhaus)	(12) Ergebnis im Berichtsjahr (13) Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	(14) Kommentar/ Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen (15) Kommentar/ Erläuterung des Krankenhauses
1) Gynäkologische Operationen	2) Fehlende Gewebeuntersuchung nach Operation an den Eierstöcken 3) nein	4) schwach	5) 1,57 6) nicht festgelegt 7) 1,45 / 1,7	8) <4 9) <4 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) <4	12) N01 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Gynäkologische Operationen	2) Entfernung der Eierstöcke oder der Eileiter ohne krankhaften Befund nach Gewebeuntersuchung 3) nein	4) gut	5) 13,36 6) nicht festgelegt 7) 12,87 / 13,86	8) <4 9) <4 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) <4	12) N01 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Gynäkologische Operationen	2) Keine Entfernung des Eierstocks bei jüngeren Patientinnen mit gutartigem Befund nach Gewebeuntersuchung 3) nein	4) gut	5) 91,06 6) $\geq 78,05\%$ (5. Perzentil, Toleranz-bereich) 7) 90,74 / 91,37	8) <4 9) <4 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) <4	12) R10 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Reparatur, Wechsel oder Entfernen eines Herzschrittmachers	2) Entscheidung zur erneuten Operation aufgrund eines Problems, das im Zusammenhang mit dem Eingriff steht (Problem mit der Schrittmachersonde oder an der Gewebetasche) 3) nein	4) mäßig	5) 3,21 6) nicht festgelegt 7) 3,1 / 3,32	8) <4 9) <4 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) <4	12) H20 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Reparatur, Wechsel oder Entfernen eines Herzschrittmachers	2) Entscheidung zur erneuten Operation aufgrund einer Infektion oder Schäden an der Gewebetasche 3) nein	4) schwach	5) 0,25 6) nicht festgelegt 7) 0,22 / 0,28	8) 0 / 10 9) 0,00 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) 0,00 / 27,75	12) R10 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Reparatur, Wechsel oder Entfernen eines Herzschrittmachers	2) Entscheidung zur erneuten Operation aufgrund technischer Probleme mit dem Herzschrittmacher 3) nein	4) schwach	5) 0,46 6) nicht festgelegt 7) 0,42 / 0,51	8) 0 / 10 9) 0,00 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) 0,00 / 27,75	12) R10 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Untersuchung und Behandlung der Herzkranzgefäße (mittels Herzkatheter)	2) Strahlenbelastung bei einer Herzkatheteruntersuchung (Flächendosisprodukt über 3.500 cGy*cm ²) 3) nein	4) gut	5) 21,25 6) $\leq 43,92\%$ (95. Perzentil, Toleranz-bereich) 7) 21,13 / 21,37	8) <4 9) <4 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) <4	12) R10 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Untersuchung und Behandlung der Herzkranzgefäße (mittels Herzkatheter)	2) Strahlenbelastung bei einer Aufdehnung der Herzkranzgefäße (sog. PCI mit Flächendosisprodukt über 6.000 cGy*cm ²) 3) nein	4) gut	5) 26,41 6) $\leq 54,02\%$ (95. Perzentil, Toleranz-bereich) 7) 25,93 / 26,9	8) <4 9) <4 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) <4	12) N01 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Untersuchung und Behandlung der Herzkranzgefäße (mittels Herzkatheter)	2) Strahlenbelastung bei Untersuchung und Aufdehnung der Herzkranzgefäße (sog. Einzeitig-PCI mit Flächendosisprodukt über 8.000 cGy*cm ²) 3) nein	4) gut	5) 20,02 6) nicht festgelegt 7) 19,88 / 20,17	8) <4 9) <4 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) <4	12) R10 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)

(1) Leistungsbereich	(2) Qualitätsindikator (3) Indikator mit Bezug zu Infektionen im Krankenhaus	(4) Empirisch-statistische Bewertung	(5) Bundes-durchschnitt (6) Referenzbereich (bundesweit) (7) Vertrauensbereich (bundesweit)	(8) Zähler/ Nenner (9) Ergebnis (Einheit) (10) Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr (11) Vertrauens-bereich (Krankenhaus)	(12) Ergebnis im Berichtsjahr (13) Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	(14) Kommentar/ Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen (15) Kommentar/ Erläuterung des Krankenhauses
1) Untersuchung und Behandlung der Herzkranzgefäße (mittels Herzkatheter)	2) Herzkatheteruntersuchung mit mehr als 150 ml Kontrastmittel 3) nein	4) mäßig	5) 7,38 6) <= 18,12 % (95. Perzentil, Toleranz-bereich) 7) 7,31 / 7,46	8) <4 9) <4 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) <4	12) R10 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Untersuchung und Behandlung der Herzkranzgefäße (mittels Herzkatheter)	2) Aufdehnung der Herzkranzgefäße (sog. PCI) mit mehr als 200 ml Kontrastmittel 3) nein	4) mäßig	5) 20,44 6) <= 45,50 % (95. Perzentil, Toleranz-bereich) 7) 20 / 20,88	8) <4 9) <4 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) <4	12) N01 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Untersuchung und Behandlung der Herzkranzgefäße (mittels Herzkatheter)	2) Untersuchung und Aufdehnung der Herzkranzgefäße (sog. Einzeitig-PCI) mit mehr als 250 ml Kontrastmittel 3) nein	4) mäßig	5) 15,34 6) <= 34,33 % (95. Perzentil, Toleranz-bereich) 7) 15,21 / 15,47	8) <4 9) <4 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) <4	12) R10 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Vorbeugung eines Druckgeschwürs	2) Anzahl der Patienten, die während des Krankenhausaufenthalts mindestens ein Druckgeschwür erwarben 3) nein	4) gut	5) 0,4 6) nicht festgelegt 7) 0,4 / 0,4	8) 8 / 3416 9) 0,23 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) /	12) N02 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Vorbeugung eines Druckgeschwürs	2) Anzahl der Patienten, die während des Krankenhausaufenthalts mindestens ein Druckgeschwür erwarben - unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt 3) nein	4) gut	5) 1 6) nicht festgelegt 7) 0,99 / 1,01	8) <4 9) <4 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) <4	12) R10 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Vorbeugung eines Druckgeschwürs	2) Anzahl der Patienten, die während des Krankenhausaufenthalts mindestens ein Druckgeschwür 4. Grades erwarben 3) nein	4) mäßig	5) 0,01 6) nicht festgelegt 7) 0,01 / 0,01	8) 0 / 3416 9) 0,00 10) - 11) /	12) R10 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)

C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V

Über § 137 SGB V hinaus ist auf Landesebene eine verpflichtende Qualitätssicherung vereinbart. Gemäß seinem Leistungsspektrum nimmt das Krankenhaus an folgenden Qualitätssicherungsmaßnahmen (Leistungsbereiche) teil:

Bundesland:	Leistungsbereich:	Kommentar / Erläuterung:
Rheinland-Pfalz	Schlaganfall	

C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V

trifft nicht zu / entfällt

C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung

trifft nicht zu / entfällt

C-5 Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 SGB V

trifft nicht zu / entfällt

C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V ("Strukturqualitätsvereinbarung")

trifft nicht zu / entfällt

C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 SGB V

		Anzahl
1.	Fachärzte und Fachärztinnen, Psychotherapeuten und psychologische Psychotherapeutinnen sowie Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten und -psychotherapeutinnen, die der Fortbildungspflicht* unterliegen (fortbildungsverpflichtete Personen)	9 Personen
1.1.	Davon diejenigen, die der Pflicht zum Fortbildungsnachweis unterliegen, da ihre Facharztanerkennung bzw. Approbation mehr als 5 Jahre zurückliegt	5 Personen
1.1.1	Davon diejenigen, die den Fortbildungsnachweis erbracht haben	5 Personen

* nach den „Regelungen des Gemeinsamen Bundesausschusses zur Fortbildung der Fachärztinnen und Fachärzte, der Psychologischen Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten sowie der Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und -psychotherapeuten im Krankenhaus“ (siehe www.g-ba.de)